



GAGGENAU

# Gaggenauer Woche

Nr. 13/2026 26. März 2026

52. Jahrgang

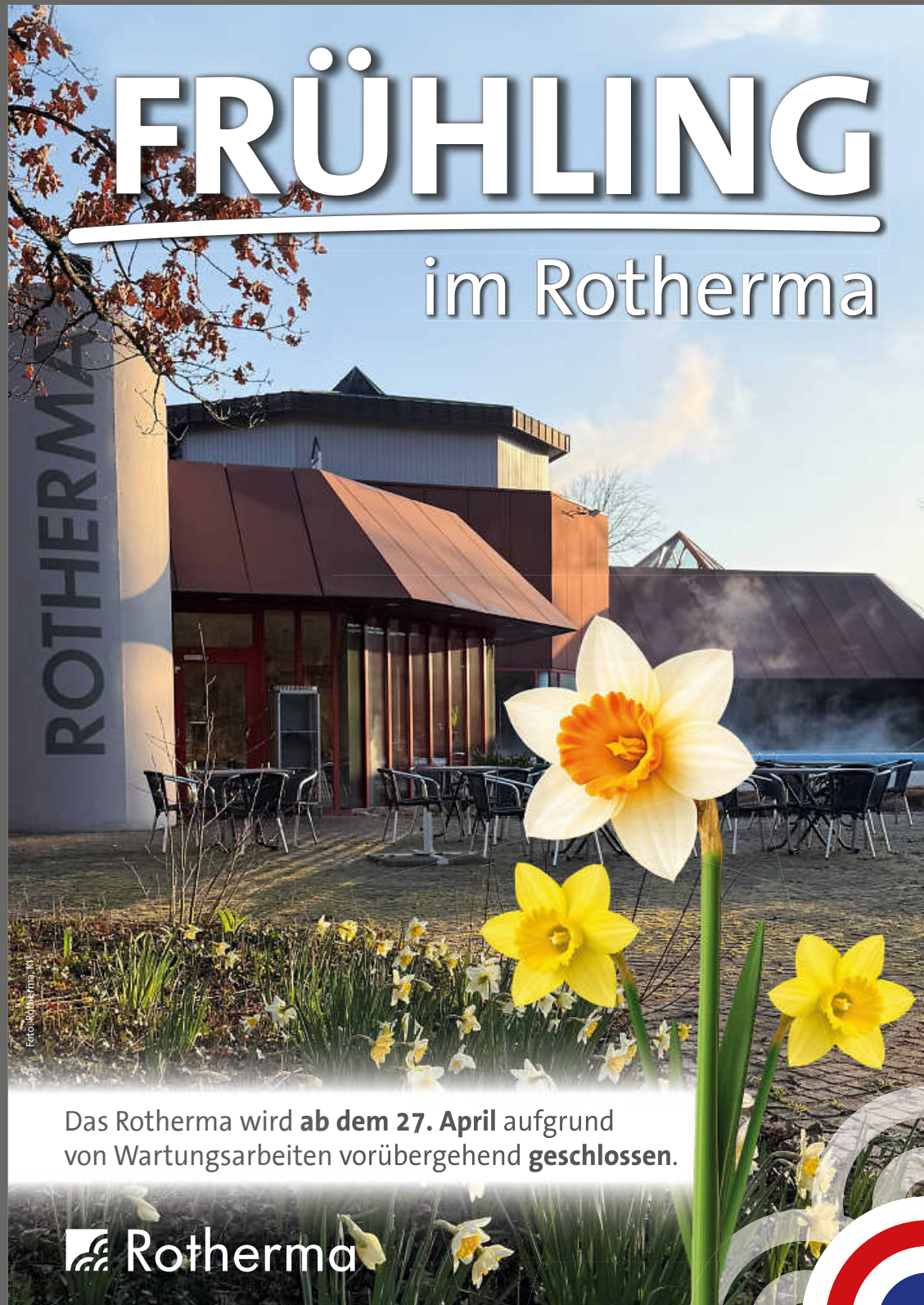
mit amtlichen Bekanntmachungen



mo'gro Konzert 26. März,  
20 Uhr, klag-Bühne



Tipps zum Igelschutz



## FRÜHLING im Rotherma

Das Rotherma wird **ab dem 27. April** aufgrund  
von Wartungsarbeiten vorübergehend **geschlossen**.



Rotherma

## Wichtige Telefonnummern im Notfall

### Notrufe

|                           |             |
|---------------------------|-------------|
| Feuerwehr/ Rettungsdienst | 112         |
| DRK-Krankentransport      | 07222 19222 |
| Polizei                   | 110         |
| Giftnotruf                | 0761 19240  |

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres. Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 9 bis 19 Uhr  
Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000  
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>  
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst  
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

#### Samstag, 28. März/Sonntag, 29. März

Kleintierklinik am Scheibenberg, Landstr. 81, Hörden 07224 3396

### Kliniken

|                              |            |
|------------------------------|------------|
| Klinikum Mittelbaden Balg    | 07221 910  |
| Klinikum Mittelbaden Rastatt | 07222 3890 |

### Notdienste der Apotheken

[www.lak-bw.de/notdienstportal](http://www.lak-bw.de/notdienstportal)  
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

#### Samstag, 28. März

Stadt-Apotheke, Luisenstraße 2, Kuppenheim 07222 41519

#### Sonntag, 29. März

Central-Apotheke, Hauptstraße 28, Gaggenau 07225 96560

### Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

### Zentrale Behörden Rufnummer

115

### Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

### Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140  
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes  
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333  
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung  
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464  
Alle Angaben ohne Gewähr!

## Beratungsstellen

### Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.  
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,  
Online-Beratung: [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef,  
August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,  
[info@caritas-rastatt.de](mailto:info@caritas-rastatt.de)

### Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

### Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal in der Papiermacherschule Gernsbach. Informationen unter Tel. 0171 2181599.

### Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, [n.ludwig@gaggenauer-altenhilfe.de](mailto:n.ludwig@gaggenauer-altenhilfe.de), 8 bis 16 Uhr, Tel. 07225 685108.  
Das Büro ist in der Willy-Brandt-Str. 21.

### IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden  
E-Mail: [fragen@ibb-bad-ra.de](mailto:fragen@ibb-bad-ra.de), 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

### Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.  
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

### Kompass-Gruppen

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen (Alkohol/ Medikamente) und deren Angehörige. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Alle weiteren Informationen erhalten Interessenten unter Tel. 07225 970165 oder 07225 9700025.

### Allgemeine Sozialberatung des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr,  
Gemeindehaus St. Josef,  
August-Schneider-Str. 17.  
Anmeldung unter Tel. 07222 775 500 (vormittags).  
[info@caritas-rastatt.de](mailto:info@caritas-rastatt.de)

### hilver – Die kostenlose Nachbarschaftshilfe

Hilfvermittlung der Stadt Gaggenau, bei der Ehrenamtliche kleine Hilfen im Alltag übernehmen  
Tel. 07225 962-800  
E-Mail: [hilver@gaggenau.de](mailto:hilver@gaggenau.de)  
Hilver-App: Download über Google Play Store, App Store oder über die Webseite [app.hilver.de](http://app.hilver.de)

## Kastaniensterben ist in Gaggenau angekommen: Neue Bäume gepflanzt

**Mit Sorge betrachtet die Stadtverwaltung das Kastaniensterben. Insbesondere im Keschtedorf Oberweier ist dies ein Thema. An der Festhalle in Oberweier pflanzte die Stadt inzwischen junge Kastanien nach, nachdem die erkrankten Bäume nicht mehr gerettet werden konnten. Auch in Winkel wurde kürzlich eine alte Kastanie gefällt.**

Das Absterben von Esskastanien (*Castanea sativa*) ist seit einigen Jahren im gesamten mitteleuropäischen Raum zu beobachten. Es betrifft nicht nur große und alte Bäume mit einem Alter von 80 bis 150 Jahren, sondern auch Kastanien, die erst 20 bis 30 Jahre alt sind. Die Bäume sterben von der Krone nach unten ab. „Oft steckt der Kastanienrindenkrebs oder ein Wurzelschaden dahinter“, erläutert Markus Graf, Baumkontrolleur der städtischen Umweltabteilung.



Der Ast musste entfernt werden. Doch: Mit jedem Schnitt steigt die Gefahr weiteren Pilzbefalls.

### In Europa seit 90 Jahren

Verursacht wird der Kastanienrindenkrebs durch den Pilz *Cryphonectria parasitica*. Dieser hat seinen Ursprung in Ostasien. In China, Japan und Korea haben die Kastanien im Laufe der Zeit eine hohe Widerstandsfähigkeit entwickelt. Damit sind dort die Schäden weniger gravierend. Anfang des 20. Jahrhunderts vernichtete der Pilz in Amerika fast den gesamten Kastanienbestand. Seit etwa 90 Jahren verbreitet sich der Pilz in Europa, vermutlich eingeschleppt durch importierte Pflanzen. Die Pilzsporen verteilen sich durch Wind, Regen, Insekten, infizierte Werkzeuge beim Schnitt, Transport von Holz oder Pflanzen. Über Verletzungen dringt der Pilz in die Rinde ein. In den Ästen unterbricht er den Saftfluss, sodass oberhalb des Befalls die Äste absterben.

Veränderungen in der Rinde zeigen schon früh die Symptome des Pilzbefalls: eingesunkene, rissige oder aufgeplatzte Stellen und orange- bis rostfarbene Punkte. „Teile von Ästen sterben ab, Blätter welken, bleiben aber lange hängen, und unter den befallenen Stellen treibt der Baum wieder aus“, erklärt Markus Graf. „Das sind die sogenannten Nottriebe: Der Baum versucht zu überleben.“ Weitere schadhafte Pilze setzen der Kastanie zu: *Phytophthora* und *Hallimasch*.

### Stress trockener Sommer wirkt nach

Die Bäume sind noch immer geschwächt und erkranken

deshalb schnell an Pilzen. Von dem Stress der trockenen Sommer 2018 bis 2022 konnten sie sich nie richtig erholen. Und die feuchtwarmen Winter der vergangenen Jahre boten den Pilzen idealen Nährboden.

Derzeit versucht die Stadt, den Pilz einzudämmen, indem sie befallene Äste entfernt. „Doch diese Schnittmaßnahmen bergen eine weitere Gefahr: Man schafft neue große Eintrittspforten für alle möglichen Arten von Pilzsporen, die den Baum zusätzlich schädigen können“, erläutert Marcus Graf. Wichtig sei deshalb, dass mit desinfiziertem Schnittwerkzeug gearbeitet und das befallene Schnittmaterial direkt abtransportiert wird. Dies geschah jahrelang bei der Kastanie, die kürzlich in Winkel gekappt werden musste. Ursprünglich knapp 30 Meter hoch, mussten immer wieder morsche Äste aus dem zwischen 100 und 150 Jahre alten Baum entfernt werden. Auch, um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten. Die Kastanie war inzwischen nur noch 20 Meter hoch, der Pilz nahm Besitz von der Kastanie, je mehr geschnitten wurde. Inzwischen steht nur noch der nicht befallene Stamm. Als Habitatstamm bietet er nun Kleinstlebewesen Lebensraum.

„Wir dürfen den wirtschaftlichen Aspekt nicht vernachlässigen: In vielen Fällen ist es sinnvoller, erkrankte Bäume, die die Sicherheit gefährden, zu fällen und durch junge Bäume zu ersetzen“, stellt Marcus Graf fest.



In Oberweier wurden junge Kastanien nachgepflanzt.

### Mischbepflanzung schützt vor Schäden

Stadt und Forst setzen dabei auf eine Mischbepflanzung. Denn unterschiedliche Bäume reagieren unterschiedlich auf Schädlinge und Pilze. Damit wird verhindert, dass ganze Baumbestände auf einmal erkranken. Insgesamt stärkt eine Mischbepflanzung das Ökosystem.

In Oberweier, das Dorf, das die Keschte lebt, versucht die Stadt es in Absprache mit dem Ortschaftsrat mit Verjüngung. Die Hoffnung liegt derzeit auf einem Virus, das den Pilz schwächt und damit den Rindenkrebs weniger aggressiv macht, einem sogenannten Hypovirus. „Hier steht man momentan noch in der Forschung und Entwicklung“, sagt Graf.

## Waldseebad: Saisonkarten aktualisieren lassen

**Bis zur Eröffnung des Waldseebades sind es zwar noch einige Wochen, doch die Vorbereitungen für die diesjährige Freibadsaison haben bereits begonnen.**

Dazu zählt auch die Aktualisierung der Saisonkarten. Wer seine letztjährige Saisonkarte noch besitzt, kann mit dieser im Bürgerbüro vorbeikommen und sie für die neue Saison freischalten lassen. Dabei weist die Stadt daraufhin, dass bei

Familien- und Alleinerziehenden-Saisonkarten alle Karten von jedem Familienmitglied mitgebracht werden müssen. Ist eine Karte über den Winter verlorengegangen, muss ein aktuelles Bild mitgebracht werden, damit eine neue Karte ausgestellt werden kann. Gleichzeitig startet nun auch der Verkauf von Eintrittskarten für das Waldseebad. Die Preise haben sich zum letzten Jahr nicht verändert. Wer noch

ein Ostergeschenk sucht, kann beispielsweise eine Zehnerkarte mit einer Waldseebadtasche oder einem kuscheligen Badetuch kombinieren und hat so ein ideales Geschenk für das Osternest. Die Eröffnung des Waldseebades ist am 16. Mai, 9 Uhr, mit freiem Eintritt.

**Infos zum Bad sowie zur Auswahl an Karten gibt es unter: [www.waldseebad-gaggenau.de](http://www.waldseebad-gaggenau.de)**



Immer beliebt als Geschenk: Eintrittskarten für's Waldseebad.

## Mitgliederversammlung der City Kaufhaus Gaggenau eG

Am Dienstag, 31. März 2026, findet um 18 Uhr in der Jahnhalle Gaggenau die Mitgliederversammlung der City Kaufhaus Gaggenau eG statt.

Am 24. Februar 2026 haben die anwesenden Mitglieder den Vorstand nahezu einstimmig beauftragt, die Auflösung der Genossenschaft vorzubereiten. In der nun anstehenden Versamm-

lung soll die Auflösung formell beschlossen werden. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
  - Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
  - Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Bericht des Vorstands zum Stand der Auflösungsvorbereitungen**

### 3. Entlastung des Vorstands

### 4. Beschlussfassung über die Auflösung der Genossenschaft

- a) Beschlussfassung über die Auflösung der Genossenschaft
- b) Wahl der Liquidatoren
- c) Beschlussfassung gemäß § 93 GenG über die Aufbewahrung der Bücher und Schriften der Genossenschaft nach Beendigung der Liquidation

d) Festlegung des weiteren Verfahrens

### 5. Information zum weiteren Ablauf (Sperrjahr, Rückzahlung der Geschäftsanteile)

### 6. Verschiedenes

Die Genossenschaft weist darauf hin, dass ausschließlich Mitglieder der Genossenschaft teilnahme- und stimmberechtigt sind.

## Gaggenaus Partnerstadt Annemasse wählt neuen Bürgermeister

Die französischen Kommunalwahlen am 15. März haben nicht nur für eine Überraschung in der Gaggenauer Partnerstadt Annemasse gesorgt.

Sie hat auch Auswirkungen in Gaggenau insoweit, als im Gemeinderat von Annemasse die sozialistische Gruppe um Bürgermeister Christian Dupessey ihre absolute Mehrheit verloren und an die bürgerliche Gruppe um Gabriel Doublet, die rund 54 Prozent der Wählerstimmen erreichte, abgeben musste. Christian Dupessey hatte sich nach 25 Jahren Gemeinderats Tätigkeit und davon 18 Jahre als Bürgermeister zwar nicht mehr um ein neues Mandat beworben, wollte allerdings wei-



Bürgermeister von Annemasse, Gabriel Doublet. Foto: Gilles Bertrand

terhin als einfaches Mitglied dem Gemeinderat angehören und sich dort besonders die interkommunalen Zusammenarbeit mit der Region Genf kümmern. Die Liste seiner Wunschnachfolgerin, der bisherigen dritten Beigeordneten Dominique Lachenal, erhielt nur 30,14 Prozent der Wählerstimmen und wird nur mit sechs Sitzen im neuen Gremium vertreten sein.

Aufgrund eines hinteren Listenplatzes verfehlte Dupessey seinen Einzug in den Gemeinderat. Der künftige Bürgermeister heißt Gabriel Doublet. Er ist bislang Bürgermeister der kleinen Nachbargemeinde Saint-Cergues und außerdem Vorsitzender des Zweckverbandes „Annemasse Agglo“, dessen Stellvertreter Christian Dupessey bislang war. In dem neuen Gemeinderat von insgesamt 39 Mitgliedern kann sich Gabriel Doublet, der auch familiäre Schweizer Wurzeln hat, auf eine Mehrheit von 30 Mitgliedern stützen.

Die Splittergruppe „Tous unis pour Annemasse“ erreichte rund 16 Prozent der Stimmen und erhält drei Gemeinderats-

sitze. Das Wahlergebnis ist, wie der Fernsehsender lémanbleu berichtete, ein Donnerschlag für Annemasse. Nach fast 50 Jahren linker Mehrheit rutscht die Stadt nach rechts. Beeinflusst dürfte das Wahlergebnis auch die schwache Wahlbeteiligung von nur 35,46 Prozent gehabt haben. In seiner konstituierenden Sitzung am vergangenen Samstag hat der Gemeinderat Gabriel Doublet für eine Amtszeit von sechs Jahren zum Bürgermeister gewählt. Oberbürgermeister Michael Pfeiffer hat dem neu gewählten Kollegen zu seinem Wahlerfolg gratuliert und ihn zu einem Besuch nach Gaggenau eingeladen.

## Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Am Wochenende wird die Zeit umgestellt. Wie ist Ihre

**Meinung?** Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

### Der Frühling beginnt – worauf freuen Sie sich am meisten?



Foto: Stadt Gaggenau

## Sprechstunde OB Pfeiffer

Die nächste Bürgersprechstunde bei OB Michael Pfeiffer findet am **Do., 9. April**, von 14 bis 17 Uhr, in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer 114) statt. Er steht insbesonde-

re auch für Fragen und Anliegen aus dem Baubereich zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung möglich, Tel. 07225 962-401.

## Grabräuber in Sulzbach unterwegs

Im Stadtteil Sulzbach kam es zu mehreren Diebstählen auf dem Friedhof.

Nach bisherigen Erkenntnissen wurden an mindestens vier Gräbern Gegenstände aus Bronze entwendet, darunter eine größere Madonna-Statue, ein Weihwasserbehälter sowie mehrere Grablichthalter. Die Täter gingen dabei teils mit brachialer Gewalt vor. Die Objekte wurden von den Grabstätten regelrecht abgerissen oder abgeschlagen, wodurch auch die Gräber selbst beschädigt wurden. Die Betroffenen haben inzwischen Anzeige erstattet. Bereits einige Tage zuvor hatte es in der Nachbargemeinde Völkersbach ähnliche Diebstähle

gegeben. Dort wurden teilweise vorsorglich nun Bronzefiguren in Sicherheit gebracht. Die Stadtverwaltung rät weiteren Betroffenen, mögliche Diebstähle zu melden und zur Anzeige zu bringen. Wer verdächtige Personen in Sulzbach oder auf anderen Friedhöfen im Stadtgebiet beobachtet hat, wird gebeten, sich bei der Polizei in Gaggenau zu melden unter Tel. 07225 98870.

## Standesamt geschlossen

Das Standesamt bleibt wegen einer Fortbildungsmaßnahme am **Mi., 15. April**, ganztätig geschlossen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

## Tod durch Mähroboter: Neue Bedrohung für Igel

**Wohl jeder freut sich, wenn er einen Igel in seinem Garten entdeckt. Doch die stacheligen Lieblinge sind vom Aussterben bedroht und stehen unter Artenschutz. Nicht nur auf der Straße droht ihnen der Tod, sondern auch im Garten: Mähroboter sind die neueste Gefahr für Igel. Insbesondere, wenn sie nachts fahren.**

Die Stadtverwaltung appelliert deshalb an alle Gartenbesitzer: „Bitte lassen Sie nachts Ihre Mähroboter ruhen.“ Igel laufen nicht weg, wenn sich die Gefahr nähert. Sie stellen ihre Stacheln auf. Doch die bieten bei Mährobotern keinen Schutz. Denn diese erkennen Igel oder andere kleine Tiere nicht. „Niemand will, dass die Tiere unter die scharfen Klingen geraten und qualvoll verenden“, so die städtische Umweltabteilung. Sie sensibilisiert deshalb für die Gefahr und weist auf die Gewohnheiten der nachtaktiven Säugetiere hin.

### Echte Nützlinge im Garten

Als natürliche Schädlingsbekämpfer sorgen sie mit für das ökologische Gleichgewicht: Insekten, Schnecken, Würmer und Raupen sind ihre Nahrung und lockern dabei noch ganz nebenbei den Boden auf. Sie



*Igel sind auch im Garten Gefahren ausgesetzt. Foto: Pixabay*

sind kleine Gartenhelfer – also echte Nützlinge. Ein gesunder Igel macht sich ab einsetzender Dunkelheit bis zur Morgendämmerung auf Futtersuche. Gerade dann werden Mähroboter gern eingesetzt – weil der Garten von den Menschen dann nicht mehr genutzt wird. „Wir können unsere Gewohnheiten umstellen, die Tiere aber nicht“, wirbt die Umweltabteilung für Verständnis. Mähroboter sollten deshalb nur tagsüber eingesetzt werden. Dennoch sollten Hobbygärtner auch tagsüber vorsichtig sein beim Einsatz von Mährobotern: Kranke oder noch ganz kleine Igel ohne Eltern machen sich auch bei Helligkeit auf den Weg. „Das Bundesnaturschutzgesetz regelt, dass wild lebende Tiere nicht getötet oder verletzt werden dürfen. Damit ist jeder verpflichtet, dafür zu sorgen, dass Tiere nicht gefährdet werden“, sagt die Stadtverwaltung.

### Vorsicht bei Gartenarbeiten

Die Igel wachen bald aus dem Winterschlaf auf: normalerweise zwischen März und April, die Männchen etwas früher als die Weibchen. Derzeit schlafen aber die meisten Igel noch. Darauf weist der Naturschutzwart des Landkreises Rastatt, Manfred Herzog, hin. Er bittet um besondere Vorsicht, wenn die Gartenarbeiten jetzt wieder beginnen: Für ihren Winterschlaf ziehen sich die Tiere gern unter Gebüsch oder schwer erkennbar in einem Laubnest zurück. „Wenn man einen Igel findet, der sich nicht bewegt, kann er noch im Winterschlaf sein. Er ist nicht tot“, erklärt er. Laubhaufen sollten deshalb am besten noch ein paar Wochen liegen bleiben und auf keinen Fall mit Laubbläsern entfernt werden.

### Das Beste: ein giftfreier Garten

Am wohlsten fühlen sich Igel in naturnah gestalteten Gärten mit Hecken, Obstbäumen, Steinmauern, Wiesen und Laubhaufen. Sterile Gärten bieten für Igel keinen Lebensraum. Auch sollte auf Gift jeglicher Art verzichtet werden. Frisst zum Beispiel eine Nacktschnecke Schneckenkorn und wird anschließend vom Igel verspeist, kann dieser qualvoll verenden.



### Murgtaler statt Karotten:

Auch der Osterhase hat mittlerweile seine Vorliebe für die feinen Schokotaler aus Vollmilch mit Nougatfüllung entdeckt. Wer noch ein besonderes Geschenk für das Osternest oder ein süßes Mitbringsel aus der Region sucht, wird im Bürgerbüro fündig. Dort sind neben den Schokotalern auch alle anderen Murgprodukte zu den üblichen Öffnungszeiten erhältlich.

Foto: Stadt Gaggenau



**Das Rotherma bleibt von Montag, 27. April, bis einschließlich Dienstag, 5. Mai, aufgrund der jährlich stattfindenden Reinigungs- und Wartungsarbeiten geschlossen.** Von der Schließung betroffen sind sämtliche Bereiche des Hauses: das Thermalbad, der Saunabereich, das Gesundheitsstudio sowie die physikalische Abteilung. Neben technischen Arbeiten nutzt das Team die Zeit auch für interne Schulungen. Auf dem Programm stehen unter anderem Erste-Hilfe-Kurse, Brandschutzschulungen sowie fachliche Fortbildungen. Ab Mittwoch, 6. Mai, ist das Rotherma wieder wie gewohnt geöffnet. Weitere Informationen auf [www.rotherma.de](http://www.rotherma.de).

Foto: Rotherma

## Drogeriemarkt dm baut um und erweitert

**Der Drogeriemarkt dm, der sich im Erdgeschoss des CityHauses befindet, baut demnächst um. Noch bis zum 10. April hat er geöffnet, dann beginnen auch dort die Bauarbeiten. Seit Januar sind im ehemaligen City Kaufhaus die Handwerker zugange, um das Gebäude von Grund auf zu sanieren.**

Auf mehr Quadratmetern will der Drogeriemarkt dm in der Innenstadt ein noch größeres Angebot schaffen. „Wir wollen unseren Kunden eine größere Verkaufsfläche anbieten, alles auf neue Beine stellen und unter anderem den Fotobereich ausbauen“, erklärte dm-Vertreter Volker Eckl im Dezember vergangenen Jahres.

Die Erweiterungs- und Sanierungsarbeiten in dem gut 45 Jahre alten Gebäude werden allerdings einige Wochen in Anspruch nehmen. Anfang Juli will

dm wieder eröffnen. Zu diesem Termin soll auch die Eröffnung von Woolworth stattfinden.

Ebenfalls seit 2008 in Gaggenau vertreten ist die Bäckerei Armbruster, die auch während der Bauphase weiterhin für Kundinnen und Kunden da sein wird.



## Letztes Geleit für Sternenkinder

**In einem würdevollen Rahmen wurden in der vergangenen Woche sieben Sternenkinder auf dem Waldfriedhof beige-  
setzt. Die Stadt organisiert zweimal im Jahr Bestattungs-  
feiern für Kinder, die in einer  
frühen Phase der Schwanger-  
schaft gestorben sind.**

Pfarrerin Solveigh Walz gestaltete mit liebevollen und berührenden Worten den Abschied.

Braunagel Bestattungen und Blumen Brigitte sorgten für eine würdige Umrahmung der Zeremonie. Die Firma Kamm aus Bad Rotenfels begleitete ebenso die Zeremonie mit Herz. „Für alle ist dies eine Herzenssache und wird ehrenamtlich übernommen“, teilt die Friedhofsverwaltung mit. „Dafür sind wir sehr dankbar.“ Kerzen wurden für die Kinder angezündet, und jedem Kind wurde ein

Blumengesteck sowie ein kleiner Stern mit auf die letzte Reise gegeben.

Die Sternenkinder-Beisetzung ist ein Angebot für betroffene Eltern und Angehörige, damit sie Abschied von ihren gestorbenen Kindern nehmen können. Im Spätjahr ist eine Sternenkinder-Beisetzung am Dienstag, 17. Nov., um 13.30 Uhr geplant.



Ein würdiger Rahmen wird geschaffen. Foto: Stadt Gaggenau

## Lehrreicher Besuch im Rathaus: Sechstklässler lernen Berufe kennen

**„Es war der Hammer!“ Mit diesen anerkennenden Worten verabschiedeten sich die Sechstklässler der Merkurschule und ihre Lehrer nach ihrem Besuch im Rathaus.**

Parallel zur Ausbildungsorientierungsmesse „Create your Future“ gab es für sie ein Parallelprogramm im Rathaus. Dort lernten die Schüler einige Berufe kennen, die in der Stadtverwaltung ausgeübt werden: Vom Social-Media-Manager bis zum Bibliothekar war die ganze Bandbreite vertreten. Im Standesamt versuchten die interessierten



Die Schülergruppe im Standesamt.

Foto: Stadt Gaggenau

jungen Gäste nicht nur, im schon sehr alten Personenstandsregister die Sütterlin-Schrift zu entziffern, sondern erfuhren auch, wie der Standesbeamte eine Trauung gestaltet. Die Stadtbibliothek war schon vielen bekannt. Nun betrachteten sie sie aus der Sicht des engagierten Teams. Auch das Bürgerbüro empfing die jungen Gäste, die zuvor von Bürgermeister Andreas Paul begrüßt worden waren. Mitarbeiter der Zentralen Dienste und der Abteilung Organisation hatten das kurzweilige Programm mit Ratespielen, Führungen und Vorträgen organisiert.

## Winterpause auf den Friedhöfen beendet

Die Wasserstellen auf den städtischen Friedhöfen sollten ursprünglich in dieser Woche wieder zur Verfügung stehen. Aufgrund eines erneuten Kälteeinbruchs werden zunächst nur der Waldfriedhof und der Fried-

hof in Bad Rotenfels wieder aus dem Winterschlaf geholt. Die übrigen Brunnen in den höher gelegenen Stadtteilen folgen zu einem späteren Zeitpunkt, sobald das Wetter es zulässt.

## Neue Regeln bei der KFZ-Zulassung

**Ab 1. April ändert die Kfz-Zulassungsstelle Gaggenau ihre Abläufe. Grund ist die Schließung des bisherigen Kennzeichenprägedienstes vor Ort.**

Zulassungsvorgänge mit Kennzeichenvergabe oder -änderung sind künftig nur noch möglich, wenn vorab online ein Wunsch-kennzeichen reserviert und die geprägten Schilder zum Termin mitgebracht werden. Dies betrifft unter anderem Neuzulassungen, Ummeldungen, Umschreibungen, Fahrzeugimporte sowie Kennzeichenwechsel. Ausfuhr- und Kurzzeitkennzeichen werden nicht mehr ausgegeben. Zudem ist ab April ausschließlich

bargeldlose Zahlung möglich. Die Änderungen gelten nur für Gaggenau. Wunsch-kennzeichen-Reservierung, Terminvergabe und Online-Zulassung erfolgen über [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de).



**Mit jedem im Dezember 2025 verkauften Nusszopf wurde nicht nur die Adventszeit ein Stück schöner, sondern gleichzeitig ein wertvoller Beitrag für den guten Zweck geleistet.** Die Aktion wurde gemeinsam von Peters gute Backstube, der Stadt Gaggenau sowie dem Verein KINDgenau umgesetzt. Peters gute Backstube stellte den Nusszopf im Rahmen der Aktion zur Verfügung, der anschließend in gemeinsamer Zusammenarbeit mit der Stadt Gaggenau, vertreten durch den Oberbürgermeister, sowie mit KINDgenau verkauft wurde. Dank der großen Unterstützung konnte nun eine Spende in Höhe von 600 Euro an den KINDgenau in Gaggenau übergeben werden. Die Spendenübergabe fand im Beisein zahlreicher Teilnehmer statt. Geschäftsführer Johannes Ketterer übergab im Beisein von Oberbürgermeister Michael Pfeiffer an Klaus Bracht-Seuffert, Fabienne Wick und Marvin Gantner von KINDgenau den Scheck.

Foto: Peters gute Backstube

## Diese Woche im Josef-Treff

**Sa., 29. März, 8 bis 13 Uhr**

DJK / RSC Rastatt Tanzgruppe Ognliste verkauft selbst gebackenen Kuchen, Kaffee und Getränke

**Mi., 1. April, 8 bis 14.30 Uhr**

Wiesenwichtel verkaufen Osterlämmer

## „Valley Rallye 2026“: Karriere im Murgtal

Um Ausbildungs- und Karriere-chancen in und ums Murgtal ging es im Februar und März bei der „Valley Rallye 2026“.

Bereits im zweiten Jahr hatten Precitec, TP Elektroplan, KÖNIG METALL, electronic concept, FRITZ Automation, L'Oréal und Neuzugang PROTEKTOR eingeladen: Angehende Auszubildende und Studierende sowie Eltern und Lehrkräfte blickten an sieben Tagen hinter die Kulissen der Betriebe, erkundeten mithilfe interaktiver Formate und Games die Berufsbilder und

führten bei einem Mocktail intensive Gespräche mit aktuellen Auszubildenden, Ausbildern und Personalleitern. Mit hunderten Teilnehmenden war die Eventreihe für die Veranstalter erneut ein großer Erfolg, der mit dem Austausch von Kontaktdaten und Bewerbungsmappen bereits weitere Früchte trägt. Für einige Gäste lohnte die Anwesenheit gleich doppelt: Sie hatten bei mindestens vier der Termine Stempel gesammelt und damit automatisch am Gewinnspiel mit attraktiven Preisen teilgenommen.



Hineinschnuppern in verschiedene Berufe. Foto: König Metall

## Smak: Neues Restaurant in Fußgängerzone

„Smak“ ist ukrainisch und bedeutet „Geschmack“. Smak ist auch der Name des neuen Restaurants in der Fußgängerzone, eröffnet von Artem Lotash und seinen Eltern Vladimir und Natalia Lotash.

Die Familie aus der ukrainischen Hafenstadt Odessa betreibt bereits das Winkler Reiterstübel und serviert nun auch in der Innenstadt mit deftigen und süßen Speisen ein Stück ukrainische Kultur. „Schön, dass Sie diese Räumlichkeiten so schnell wieder mit Leben fül-

len“, erklärte Oberbürgermeister Michael Pfeiffer. Zusammen mit City-Manager Philipp Springer gratulierte er den Lotashs zur Neueröffnung und wünschte ihnen viele Gäste in dem geschmackvoll eingerichteten Raum. Das Angebot reicht von süßem Gebäck über süße und herzhafte Waffeln bis hin zu deftigen Gerichten wie Kohlroutaden, verschiedenen Würstchen und geschmortem Schweinefleisch. Ob zum Frühstück, in der Mittagspause oder einfach zwischendurch: Das Smak in der Innenstadt macht Appetit.



OB Pfeiffer und Citymanager Springer wünschen „Smak“ einen guten Start. Foto: Stadt Gaggenau



## Veranstaltungen vom 26. März bis 5. April

### Donnerstag, 26. März

19 Uhr, **Kulturring Multivisionsvortrag: „Regenwälder“** mit Dieter Schonlau, Bürger-saal, Rathaus

19 Uhr, **Vortrag: Imkerliche Maßnahmen zur Bekämpfung der Asiatischen Hornisse**, Imkerschule, Selbacherweg 100  
20 Uhr, **mo' gro - moving and grooving**, klag-Bühne

### Freitag, 27. März

20 Uhr, **Quadro Nuevo - Happy Deluxe**, klag-Bühne

### Samstag, 28. März

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz  
20 Uhr, **Lara Ermer - Leicht entflammbar**, klag-Bühne

### Sonntag, 29. März

10 Uhr, **Ostereierschießen**

beim **Schützenverein Ottenau**, Schützenhaus

15 Uhr, **Schülervorspiel Harmonika-Vereinigung**, Vereinsheim, Hauptstr. 30a, Musikersaal

### Mittwoch, 1. April

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz

### Donnerstag, 2. April

17.30 Uhr, **Wald- und Kräuter-jahr-Opening** mit Frauke Götz, Waldseebad

### Freitag, 3. April

10.30 Uhr, **Fischessen am Karfreitag**, Kleintierzuchtverein Bad Rotenfels

### Samstag, 4. April

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** am Marktplatz

## Stadtwerke Gaggenau



## Stadtwerke warnen vor dubiosen Vertretern

**Aus aktuellem Anlass warnen die Stadtwerke vor dubiosen Haustürgeschäften.**

Im Stadtgebiet wurden wiederholt Vorfälle gemeldet. Dabei bieten Vertreter zweifelhafte Strom- und Gasverträge an. Die Stadtwerke weisen darauf hin, dass es sich nicht um ihre Mitarbeiter handelt. Diese Vorgehensweise ist bei Strom- und Gasverträgen grundsätzlich nicht üblich. Bitte beachten:

- Mitarbeiter der Stadtwerke können sich jederzeit mit einem Dienstaussweis legitimieren.
  - Keine sensiblen Daten, wie Bankverbindungen, Zähler- oder Kundennummern, an diese Personen weitergeben
- Betroffene werden gebeten, sich im Zweifel oder bei weiteren Fragen beim Kundenservice der Stadtwerke Gaggenau unter Tel. 07225 9885-500 zu melden.

## Sulzbach: Glasfaserausbau fast abgeschlossen

In Sulzbach geht der Ausbau der Glasfaserinfrastruktur in die finale Phase, am 19. Juni enden die geplanten Baumaßnahmen. Die vergünstigten Ausbaupreise für Hausanschlüsse sind bis zu diesem Termin gültig. Wer sich jetzt für den Glasfaser-Hausanschluss entscheidet, sichert sich attraktive Konditionen und erhält einen zukunftssicheren Interne-

tanschluss. Nach Abschluss der Bauarbeiten ist ein Anschluss weiterhin möglich, jedoch zu deutlich höheren Preisen. Eigentümer in Sulzbach, die sich noch nicht für schnelles Internet entschieden haben, sollten jetzt ihren Anschluss beauftragen. Informationen zum Ausbau unter: [www.stadtwerke-gaggenau.de/gansnet-sulzbach](http://www.stadtwerke-gaggenau.de/gansnet-sulzbach)

## Termine **KIND**genau.e.v. und **JuFaZ**Gaggenau

### Das Spielmobil startet in die neue Saison

Das feuerrote Spielmobil von KINDgenau ist wieder unterwegs: Von März bis Oktober steht es freitags auf dem Gaggenauer Marktplatz vor dem Rathaus, erstmals am 27. März. In den Schulferien ist es auf zehn Spielplätzen in den Orten sowie im Waldseebad im Einsatz, zudem auf dem Mai-

markt und der Herbstmesse. Öffnungszeiten Spielmobil vom 30. März bis 26. Okt., von 15 bis 18 Uhr, vom 27. bis 30. Okt., von 14 bis 17 Uhr.

#### Termine:

30. März bis 2. April: Michelbach, Wiesenthalhalle  
7. bis 9. April: Hörden, Spielplatz

am Sportplatz  
26. bis 28. Mai: Selbach, Spielplatz Knopfstraße  
1 bis 3. Juni: Sulzbach, Spielplatz bei der Grundschule  
3. bis 6. Aug.: Freiolsheim, beim Rathaus  
10. bis 13. Aug.: Bad Rotenfels, im Kurpark  
17. bis 20. Aug.: Waldseebad

Gaggenau  
24. bis 27. Aug.: Gaggenau, Spielplatz auf dem Hummelberg  
31. Aug. bis 3. Sep.: Oberweiler, Spielplatz Rastatter Straße  
7. bis 10. Sep.: Gaggenau, Spielplatz Wiesenweg  
26. bis 29. Okt.: Ottenau, Spielplatz beim Kino

## Kultur

### Soroptimist Benefizkonzert: Cellisten gastieren in der Jahnhalle

**Der Soroptimist International Club Bad Herrenalb/Gernsbach konnte für ein Benefizkonzert „Die vier Cellisten“ zugunsten des Frauen- und Kinderschutzhouses Baden-Baden/Landkreis Rastatt gewinnen.**

Die vier Cellisten Katharina Deserno (Frankfurt), Claudio Bohorquez (Berlin), Benedict Klöckner (Paris) und Alexandre Vay (München) spielen am Freitag, 10. April, um 19 Uhr in der Jahnhalle Gaggenau. Das Bündnis Demokratie, der Arbeitskreis „Lesen für Vielfalt“, Korrespondenzen Baden-Baden und die kfd, Kath. Frauen St. Josef/St. Marien, unterstützen



V.l.n.r.: Katharina Deserno, Claudio Bohorquez, Benedict Klöckner und Alexandre Vay.  
Foto: SI-Club-PR

das Konzert. Das Programm umfasst Werke von Johann Sebastian Bach über Jacques Offenbach bis Dan Dinescu. Die Musiker treten national und international mit führenden Orchestern und Dirigenten in renommierten Konzerthäusern auf, Kammermusik ergänzt ihr Repertoire. Das Frauen- und Kinderschutzhause verfügt über

20 Plätze für Frauen und Kinder und ist dauerhaft ausgelastet. Der Bedarf übersteigt das Angebot. Geplant ist ein Neubau mit barrierefreien Räumen. Der Zuschuss des Landes liegt bei etwa 75 Prozent der Kosten, der verbleibende Anteil muss über Spenden finanziert werden. Die Verhinderung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen ge-

hört zu den zentralen Zielen von Soroptimist International, dazu zählt auch der Zugang zu Schutzunterkünften. Der Club bittet um Unterstützung durch den Ticketkauf. Karten erhältlich über Bücherwurm und Z. Müller in Gaggenau, Bücherstube in Gernsbach sowie Schwarzwald-Foto in Bad Herrenalb. Online-Reservierung: [info@tobisch-kohlbecker.de](mailto:info@tobisch-kohlbecker.de)

### Karten für mo'gro

Für das erste mo'gro Konzert am heutigen Donnerstag, 26. März, 20 Uhr in der klag-Bühne gibt es noch Karten an der Abendkasse.



Jorik Bergman. Foto: A. Ibelshäuser

### COLLECTIVITY: Impressionen am 16. April in der klag-Bühne

**Die junge, aufstrebende Flötistin Jorik Bergman gastiert mit dem Gaggenauer Musikkollektiv COLLECTIVITY am Donnerstag, 16. April, um 20 Uhr in der klag-Bühne.**

Die niederländische Jazz-Flötistin führt mit schillernden Linien durch einen Abend, in dem Motive des klassischen Impressionismus als Ausgangspunkt für

zeitgenössischen Jazz dienen. Themen von Claude Debussy, Maurice Ravel und Co. werden in neue Formen gegossen: Ein frischer neuer Blick auf das Material entsteht – transparent, energetisch, mit viel Raum für Interaktion und Transparenz, in der die individuellen Stimmen der Musiker hörbar werden. Es treten auf: Jorik Bergman (Flöte), Max Treutner (Saxofon), Katha-

rina Pfeiffer (Saxofon), Clara Vetter (Klavier), Tabea Kind (Bass) und Ilya Tarnopolskiy (Schlagzeug). Die Reihe COLLECTIVITY wird unterstützt von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

Tickets gibt es beim städtischen Kulturbüro, bei der Buchhandlung Bücherwurm sowie über [www.reservix.de](http://www.reservix.de). Weitere Infos: [www.kulturtausch-gaggenau.de](http://www.kulturtausch-gaggenau.de)

### „Bauer Ente“ bei Kulturtausch für Kids am 28. April

**Turbulent und lustig wird es wieder bei der Kinderkulturreihe „Kulturtausch für Kids“: Am Dienstag, 28. April, um 15.30 Uhr in der Jahnhalle das Theater Theaterkumpanei das Stück „Bauer Ente“. Wie wäre es mit Eintrittskarten im Osternest?**

Eine junge Ente schuftet rund um die Uhr, während der Bau-

er in seinen Federn liegt und Pralinen nascht. Doch das lassen die Tiere nicht zu. Das Stück über Zusammenhalt, Freundschaft und den Mut, füreinander einzustehen, nach dem Kinderbuchklassiker von Martin Waddell eignet sich für Kinder ab fünf Jahren. Eintrittskarten gibt es für 8 Euro in der Buchhandlung Bücherwurm

und im Kulturbüro in Gaggenau oder online unter [www.kulturtausch-gaggenau.de](http://www.kulturtausch-gaggenau.de). Kindergarten- und Schulgruppen ab zehn Personen erhalten einen Sondertarif. Weitere Infos gibt es unter Telefon 07225 962513. Die Reihe „Kulturtausch für Kids“ wird unterstützt von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.



Ein schönes Ostergeschenk: „Bauer Ente“. Foto: P. Feldmann

## Neues aus der Stadtbibliothek



### Neu im Frechverlag Verlag Green DIY mit Kaffee oder Tee: Bastel- und Dekoideen mit Naturmaterial und Blumen einfach selbst gestalten

ISBN 978-3-7358-5447-6

Standort: Ydk 21 Gree

Das Buch zur SWR-Sendung Kaffee oder Tee bietet über 70 kreative DIY-Ideen mit Naturmaterialien für das ganze Jahr. Die Projekte sind nach den vier Jahreszeiten geordnet und reichen von einfachen bis zu etwas aufwendigeren Bastelideen. So lassen sich passend zur jeweiligen Jahreszeit dekorative und praktische Dinge für das eigene Zuhause gestalten.



Foto: Frechverlag

### Neuerscheinung im btb Verlag Davoudvandi, Miriam

#### Das können wir uns nicht leisten

ISBN 978-3-442-76329-0

Standort: Gcm 22 Davo

Miriam Davoudvandi beschreibt, wie eine von Armut geprägte Kindheit in Deutschland zu Scham, sozialer Ausgrenzung und dem Gefühl führt, nicht dazuzugehören. Selbst nach sozialem Aufstieg bleiben diese Erfahrungen prägend und beeinflussen langfristig Psyche, Beziehungen und Lebensentscheidungen.



Foto: btb Verlag

### Neues aus dem Penguin Junior Verlag

Pötzsch, Oliver

#### Lara, Viktor und der Zauberbaum

ISBN 978-3-328-30424-1

Standort: 4.1 Pötz

Lara und Viktor finden im Garten ihres Großonkels einen geheimnisvollen Baum, der sie auf Zeitreisen in die Vergangenheit schickt. Dort begegnen sie ihren Vorfahren, erleben spannende Abenteuer, unterstützen Ritter, entdecken Australien und reisen mit ihrer Urgroßmutter

Wilhelmine auf ihrem ersten Flug als Passagierin.



Foto: Penguin Junior Verlag

### Neuheit im Goldmann Verlag

Hoffmann, Ruth

#### Raubzug von Rechts

ISBN 978-3-442-30240-6

Standort: Gkn 7 Hoff

Ruth Hoffmann zeigt, wie rechte Populisten zentrale Begriffe wie Nation, Freiheit, Familie, Demokratie und Widerstand gezielt umdeuten, um ihre politischen Botschaften zu verbreiten. Dabei macht sie deutlich, wie historisch aufgeladene Wörter instrumentalisiert werden, um rassistische, sexistische und ausgrenzende Ideologien zu legitimieren.



Foto: Goldmann Verlag

### Neuerscheinung im Kösel Verlag

Mierau, Susanne

#### Wurzelstark und flügelleicht: was Babys wirklich brauchen und wie Bindung heute gelingt

ISBN 978-3-466-31242-9

Standort: Ngk 1 Mier

Susanne Mierau erklärt, wie Eltern die Bedürfnisse ihres Babys besser verstehen und dadurch eine sichere und vertrauensvolle Bindung aufbauen können. Gleichzeitig betont sie, wie wichtig es ist, auch die eigenen Gefühle und Belastungen der Eltern zu berücksichtigen, um ein liebevolles und stabiles Familienleben zu fördern.



Foto: Kösel Verlag

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Weitere öffentliche Bekanntmachungen

- Verwaltungsvorschrift über die Spielplatzablösung der Stadt Gaggenau

finden Sie unter: <https://www.gaggenau.de/amtliche-bekanntmachungen.154548.htm>.

## ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### „Herz aus Glas“: sagenhafte Theatertour

**Im vergangenen Jahr war jede Vorstellung der sagenhaften Theatertour ausverkauft. Jetzt stehen die neuen Termine für „Herz aus Glas“ fest. Eigens für Gaggenau konzipiert, inszeniert Puppenspieler Carsten Dittrich vom Theater Fiesemadände wieder die szenische Stadtgeschichte. Als schrulliger Touristenführer Anton führt er sein Publikum mit einer mobilen Bühne durch die Stadt.**

Anton ist ein leidenschaftlicher Heimatfreund aus dem Schwarzwald. Mopsfidel, freundlich und kompetent präsentiert er seine Geschichte „Herz aus Glas“ und entführt das Publikum in die sagenhafte Vergangenheit des Murgtals in und um Gaggenau. Glasbläsergeselle Hannes liebt die schöne Anna. Doch die ist dem machtgierigen Jeremias versprochen. Mit allen Mitteln der Kunst zeigt der Heimatfreund Anton diese Geschichte um Liebe, Hoffnung und Glasmurmeln – im Freien und mit feinstem Figurenspiel. Die Aufführungen starten am Donnerstag, 7. Mai, Mittwoch, 24. Juni, und Dienstag, 28. Juli, jeweils um 20 Uhr und Donnerstag, 27. August, sowie Donnerstag, 24. September, jeweils um 19 Uhr. Treffpunkt ist am Marktplatz. Die Strecke, die das

Publikum zu Fuß zurücklegt, ist etwa 900 Meter lang und führt vom Marktplatz durch die Murguferanlage und entlang der Rindeschwenderstraße und endet am Glasersteg. Für die Hälfte des Publikums stehen leichte Klappstühle zur Verfügung. Eigene, transportable Sitzgelegenheiten können gerne mitgebracht werden. So können die Zuschauer das Geschehen hautnah sitzend oder stehend an der Bühne verfolgen. Bei Regen ist der Eingang zum Rathaus Ort des Geschehens.

Karten (16 Euro) gibt es im Kulturbüro der Stadt Gaggenau, in der Buchhandlung Bücherwurm Gaggenau sowie unter [www.kulturtausch-gaggenau.de](http://www.kulturtausch-gaggenau.de) und [www.reservix.de](http://www.reservix.de)



Für „Herz aus Glas“ gibt es wieder neue Termine.

## ZUHAUSE GESUCHT

**Matti** ist verspielt, ein treuer Begleiter und verträgt sich mit anderen Hunden. Besonders geeignet ist er als Zweithund. Bei Interesse oder Fragen direkt bei der Pflegestelle, Tel. 0172 5358104, melden oder bei [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de), Tel. 0171 4747811.



## PARTEIEN

### Alternative für Deutschland

#### Stammtisch des Ortsverbands Murgtal

Der Ortsverband Murgtal der Alternative für Deutschland (AfD) lädt am Fr., 27. März, um 18 Uhr alle interessierten Bürger zu seinem politischen Stammtisch in das Restaurant „Syrtaki“ in Gernsbach, Bleichstr. 38, ein. Wir werden über die aktuelle politische Situation sowie über unsere kommunalpolitische Arbeit diskutieren und freuen uns über Ihre rege Teilnahme. Kontakt:

armin.kellert@afd-murgtal.de, Netzseite: [www.afd-badra.de](http://www.afd-badra.de)

## BILDUNG

### Goethe-Gymnasium

#### Große Pflanzaktion im Wald

Vergangene Woche haben etwa 20 Schüler der Jahrgangsstufe 6-J1 im Rahmen des Projektes „Goethe pflanzt“ rund 100 Maronen-Setzlinge im Wald gepflanzt. Die Pflanzen waren von der betreuenden Lehrkraft Patricia Eser-Bechtel selbst gezogen worden. Als sie im vergangenen Jahr an die Schüler übergeben wurden, waren sie frisch gekeimt. In der Obhut ihrer Baumpaten haben sich die Setzlinge prächtig entwickelt und sind bis zu 20 Zentimeter hoch gewachsen. Förster Jochen Müller, der die Pflanzaktion begleitete, erläuterte anschaulich die Herausforderungen des Klimawandels und freute sich über die hitzeresistenten Maronen, die nun den Wald in der Nähe des Waldkindergartens bereichern. Nach getaner Arbeit und einer kleinen Stärkung erhielten alle Teilnehmenden eine Urkunde. Das Projekt wird auch in diesem Jahr fortgeführt. Vor den Osterferien werden wieder junge Setzlinge an interessierte Schüler ausgegeben, die sie bis zur Pflanzaktion im nächsten Jahr betreuen.



Bei der Pflanzaktion.

Foto: GGG

### Realschule

#### Englandfahrt der Englisch-AG

59 Schüler der Englisch-AG reisten mit Bus und Fähre nach England, begleitet von den Lehrkräften Ellen Fischer, Hanna Gaiser, Julian Will und Florian Müller. Nach der Anreise ging es zu den Gastfamilien, die Einblicke in den englischen Alltag ermöglichten. In den folgenden Tagen wurde London erkundet. Fahrten mit der U-Bahn gehörten ebenso dazu wie Besuche des „London Eye“, der Tower Bridge und von „Madame Tussauds“. Viele Sehenswürdigkeiten wurden zu Fuß erreicht, darunter der Elizabeth Tower mit Big Ben, der Buckingham Palace, Piccadilly Circus, Trafalgar Square und die St. Paul's Cathedral. Ein weiterer Programmpunkt war der Ausflug zum Leeds Castle mit Parkanlage, Heckenlabyrinth und Grotte. Anschließend führte die Reise in einen Küstenort mit Spaziergang am Hastings Pier. Am letzten Tag stand ein Besuch in Canterbury auf dem Programm. Eine englischsprachige Stadtführung und eine Stadtrallye vermit-



Londonbesuch mit vielen Eindrücken.

Foto: H. Gaiser

telten Einblicke in die Geschichte der Stadt, ergänzt durch einen Stadtbummel. Zum Abschluss trat die Gruppe die Rückreise an und kam nach einer Nachtfahrt am Samstagmorgen wohlbehalten zu Hause an.

## SENIOREN

### Seniorenrat

#### Aktuelles

#### Beratung im Internetcafé und Helmut-Dahringer-Haus

Das Internetcafé (Marxstr. 7) bietet die nächsten Termine am **Do., 2., 16. und 30. April** an. Die Termine im Helmut-Dahringer-Haus (Restaurant) finden heute, heute, **Do., 26. März**, und am **9. und 23. April** statt. Die Beratungstermine starten um 14.30 Uhr. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden. Bitte Passwörter nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben.

#### Reparaturcafé

Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: [repcafe\\_gaggenau@online.de](mailto:repcafe_gaggenau@online.de) oder unter Tel. 07222 988359. Nach Absprache wird ein Reparaturtermin an einem Mittwoch in Ottenau (Marxstr. 7) angeboten. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Die Reparaturen werden von ehrenamtlichen Helfern auf Spendenbasis ausgeführt. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

#### Öffentliches Mehrgenerationen-Frühstück

Das Frühstück findet am **Sa., 28. März**, um 9 Uhr im Restaurant des Helmut-Dahringer-Quartierhauses statt. Das Team der ehrenamtlichen Helferinnen freut sich auf den Besuch. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

### Rentner- und Seniorenclub

#### Hausmusik und Fitnessberatung

Heute, **Do., 26. März**, werden die Gäste mit unterhaltsamer Hausmusik vom „Merkel-Ensemble“ erfreut. Bei der nächsten Veranstaltung am **Do., 16. April**, wird Bianca Rau alle Interessierten zum Thema „Bewegung im Alter“ mit Vorschlägen zur eigenen Fitness beraten. Beginn ist um 14.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef. Bereits ab 14 Uhr werden die Gäste bewirtet. Der Eintritt ist frei.

## Impressum

**GAGGENAUER WOCHE**  
Gaggenau mit Ortsteilen,  
Ottenau, Bad Rotenfels,  
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,  
Oberweiler, Selbach, Sulzbach

#### Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,  
Hauptstr. 71, 76571 Gaggenau, o.V.i.A.

#### Verantwortlich für den Textteil und den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

#### Herausgeber, Druck und Verlag

Nussbaum Medien Weil der Stadt  
GmbH & Co. KG, Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

## Informationen

#### Erscheinungsweise

Auflage: 15.369  
Erscheinungsweise:  
Erscheint i. d. R. wöchentlich  
Ausgabe erscheint auch online!

#### Anzeigenvertrieb

Tel. 07033 525-0,  
[kundenservice@nussbaum-medien.de](mailto:kundenservice@nussbaum-medien.de),  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

#### Fragen zur Zustellung

G. S. Vertriebs GmbH  
Josef-Beyerle-Straße 2  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 69240, [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
[www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

#### Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

## KIRCHEN

### denk-würdig

Wir stehen kurz vor Ostern, dem wichtigsten Fest des Christentums. An Ostern feiern die Christen das Leiden, den Tod und die Auferstehung von Jesus Christus. Für seine wichtigsten Weggefährten, die Jünger, war der Tod von Jesus ein Bruch im Leben: All ihre Hoffnungen, Überzeugungen und deren Lebenswille waren mit Jesus gestorben. Der Hoffnungsträger, für den sie alles stehen gelassen hatten und ihm gefolgt waren, starb einen grausamen Tod. Die Jünger waren verängstigt, traurig und orientierungslos. Auf den qualvollen Tod am Kreuz folgte aber der größte Wendepunkt: die Auferstehung. Nach der Auferstehung Jesu und den anschließenden Begegnungen mit dem Auferstandenen kam es wieder zum Bruch. Wieder wurden die Vorstellungen der Jünger über Bord geworfen. Aus Angst wurde Hoffnung, aus Trauer Freude, aus der Zurückgezogenheit ging es in die Weite hinaus und sie verkündeten seine Botschaft in verschiedenen Regionen. Die Auferstehung Jesu bewirkte bei den Jüngern keine Fortführung des alten Lebens nach einem massiven Einschnitt, sondern ein verändertes, gänzlich neues Leben. Eine Rückkehr in die „alte Normalität“ war nach diesen Ereignissen nicht mehr möglich. Wir können die Feier vom Leiden und der Auferstehung Jesu nutzen, um uns selbst, als seine heutigen Weggefährten, zu fragen: Was ist bei mir in letzter Zeit „abgestorben“? Von welchen Überzeugungen habe ich mich verabschiedet? Von wem musste ich mich verabschieden? Was in meinem Leben soll neu werden? Was kann „auferstehen“? Ich wünsche uns, dass eine Botschaft von Ostern immer wieder neu bewusst wird: Christus hat uns Menschen zu einem Neuanfang befreit. Und dass uns dies auch angesichts der Weltlage Mut und Hoffnung auf einen Neuanfang gibt.



Foto: privat

Fabian Groß, leitender Referent, Kirchengemeinde Murgtal

## RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE MURGTAL



[www.kath-murgtal.de](http://www.kath-murgtal.de)

[pfarrbuero@kath-gaggenau.de](mailto:pfarrbuero@kath-gaggenau.de)

[pfarrbuero@kath-hoss.de](mailto:pfarrbuero@kath-hoss.de)

### St. Marien

#### Donnerstag, 26. März

16.30 Uhr Wegegottesdienst - Erstkommunion

#### Samstag, 28. März

10 Uhr Wortgottesfeier in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses

#### Sonntag, 29. März

11 Uhr Heilige Messe - gestaltet als Familiengottesdienst mit Segnung der Palmzweige

### St. Josef

#### Donnerstag, 26. März

18 Uhr Rosenkranz der kroatischen Mission; 18.30 Uhr Heilige Messe der kroatischen Mission

#### Freitag, 27. März

10 Uhr Wortgottesfeier im Oskar-Scherrer-Haus; 10.45 Uhr Wortgottesfeier im Haus Vitalis

#### Sonntag, 29. März

11.30 Uhr Heilige Messe der kroatischen Mission

### St. Laurentius

#### Samstag, 28. März

16.30 Uhr Taufe; 18.30 Uhr Vorabendmesse zum Palmsonntag - mit Segnung der Palmzweige

#### Sonntag, 29. März

18 Uhr Kreuzwegandacht

### St. Michael

#### Samstag, 28. März

18.30 Uhr Vorabendmesse zum Palmsonntag - mit Segnung der Palmzweige

### Maria Hilf

#### Freitag, 27. März

9.30 Uhr Heilige Messe mit Aussetzung und eucharistischem Segen; 10.30 Uhr Beichtgelegenheit

#### Sonntag, 29. März

11 Uhr Heilige Messe mit Segnung der Palmzweige

#### Dienstag, 31. März

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

### St. Jodokus, Ottenau

#### Donnerstag, 26. März

16.30 Uhr Wegegottesdienst - Erstkommunion

#### Freitag, 27. März

18.30 Uhr Heilige Messe

#### Samstag, 28. März

14 Uhr Trauung

#### Sonntag, 29. März

11 Uhr Heilige Messe mit Segnung der Palmzweige

#### Montag, 30. März

15 Uhr Rosenkranz für den Frieden

#### Mittwoch, 1. April

16.30 Uhr Beichtgelegenheit in der Sakristei; 18.30 Uhr Trauermette

### St. Johannes Nepomuk, Hörden

#### Montag, 30. März

18.30 Uhr Meditation in der Karwoche

#### Dienstag, 31. März

18.30 Uhr Meditation in der Karwoche

### St. Nikolaus, Selbach

#### Donnerstag, 26. März

18.30 Uhr Bußandacht

#### Samstag, 28. März

18.30 Uhr Vorabendmesse zum Palmsonntag - mit Segnung der Palmzweige

#### Sonntag, 29. März

18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Lux aeterna

#### Montag, 30. März

18.30 Uhr Kreuzwegandacht

### St. Anna, Sulzbach

#### Sonntag, 29. März

9 Uhr Heilige Messe

## RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. ALEXANDER RASTATT



[www.kath-rastatt.de](http://www.kath-rastatt.de)

St. Johannes Oberweiler

Pfarrbüro, Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: [oberweiler@kath-murgtal.de](mailto:oberweiler@kath-murgtal.de)

Tel. 07222 9673245

**Freitag, 27. März**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

**Samstag, 28. März**

9 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken, St. Alexander Rastatt;  
17.15 Uhr Beichtgelegenheit (Pfr. Sauer), **Oberweiler**; 18 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Palmzweige (Vorabend), **Oberweiler**;  
18 Uhr Wortgottesfeier mit Segnung der Palmzweige (Vorabend), Bischofweiler

**Sonntag, 29. März, Segnung der Palmzweige**

9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental; 9 Uhr Wortgottesfeier, Oberndorf;  
9.30 Uhr Eucharistiefeier, St. Alexander Rastatt; 10.30 Uhr Eucharistiefeier anschl. Gemeindeversammlung, Kuppenheim;  
10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm; 10.30 Uhr Wortgottesfeier, Niederbühl; 18 Uhr Versöhnungsfeier, Kuppenheim; 18 Uhr Eucharistiefeier, St. Alexander Rastatt

**Dienstag, 31. März**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

**Mittwoch, 1. April**

8 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

**EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU**[www.evangelische-kirche-gaggenau.de](http://www.evangelische-kirche-gaggenau.de)**Donnerstag, 26. März**

19 Uhr Vernissage des Frauen- und Kinderschutzhauses zum Thema „Licht und Schatten“, Eintritt frei. Wenn Sie die Arbeit des Frauen- und Kinderschutzhauses unterstützen möchten, freuen wir uns über eine Spende und leiten diese entsprechend weiter, Gertrud-Hamann-Haus, Eckenerstr. 1a, Gaggenau

**Sonntag, 29. März**

10.30 Uhr Gottesdienst, Prädikant Schweig, Gertrud-Hamann-Haus; 11.30 Uhr Kiki-Kirche mit Kindern im Gertrud-Hamann-Haus; 18 Uhr Konzert aus der Reihe Klangräume 2026, Paul Gerhard Leihenseder (Fagott), Maria-Luise Leihenseder-Ewald (Cello) und Sukwon Lee (Orgel), Markuskirche

**Gründonnerstag, 2. April**

19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl an Tischen, einem richtigen Abendbrot und Zeit zum Reden und Essen, Pfarrer Alexander Kunick, Gertrud-Hamann-Haus, musikalische Gestaltung: Janina Kouvaris (Cello) und Sukwon Lee (Klavier)

**Karfreitag, 3. April**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Dekan Link, Markuskirche; 17 Uhr Ökumenischer Jugendkreuzweg, Katholische Kirche Oberweiler

**Karsamstag, 4. April**

21 bis 22.30 Uhr Feier der Osternacht, beginnend mit dem Osterfeuer vor dem Gertrud-Hamann-Haus, anschließend Einzug in die dunkle Kirche, Pfarrer Alexander Kunick

**Ostersonntag, 5. April**

9 Uhr Osterfrühstück im Gertrud-Hamann-Haus. Für das Frühstück bitten wir alle, einen Beitrag mitzubringen, sodass ein vielfältiges Buffet entsteht. Getränke übernimmt die Kirchengemeinde. Weil Kinder mit dem Frühstück meist schneller fertig sind als die Erwachsenen, gibt es für sie im Anschluss ein Angebot zum Basteln; 10.30 Uhr Familiengottesdienst für Groß und Klein und Taufe mit Posaunenchor, Markuskirche, Pfarrer Alexander Kunick

**Ostermontag, 6. April**

11 Uhr Kunst, Natur und Besinnung beim Osterspaziergang entlang des Reichenbachs - Treffpunkt: an der Infotafel „Kunstweg am Reichenbach“. Auch Familien sind herzlich willkommen, der Weg ist auch mit Kinderwagen gut befahrbar. Im Anschluss gemütliches Beisammensein mit Osterbrot. Pfarrerin Solveigh Walz, Kunstweg am Reichenbach, Gewerbesiedlung Hilpertsau

**Öffnungszeiten Pfarrbüro**

Mittwoch und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

**Kontakt**

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

**GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN****Neuapostolische Kirche**<https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau>

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

**Donnerstag, 26. März**

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Jeremia 32, 41

**Freitag, 27. März**

19 Uhr Probe Jugendorchester in KA-West; 20 Uhr Probe Jugendchor in KA-West kein Gottesdienst

**Samstag, 28. März**

18 Uhr Geistlicher Liederabend mit Tenor Di. i.R. Rüdiger Husemeyer in KA-Mitte

**Sonntag, 29. März, Palmsonntag**

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Lukas 19, 36.37; 9.30 Uhr Jugendgottesdienst mit Priester Kneiphoff in KA-Durlach

**Donnerstag, 2. April**

Kein Gottesdienst

**Freitag, 3. April, Karfreitag**

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Johannes 19, 30

**Live-Stream**

Den Live-Stream der örtlichen Gottesdienste finden Sie im Internet unter <http://meingd.de/to/nak-gaggenau>.

**Jehovas Zeugen****Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)****Donnerstag, 26. März**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort; 19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern; 19.45 Uhr Unser Leben als Christ; 20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

**Sonntag, 29. März**

10 Uhr Besonderer öffentlicher Vortrag - Thema: „Wer wird die Erde retten?“; 10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Wozu motiviert dich das Lösegeld?“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

**Christuskirche****Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach**

Christuskirche Murgtal, Blumenweg 15, Gernsbach

Kontakt: [hallo@kirche-murg.de](mailto:hallo@kirche-murg.de), Homepage: [www.kirche-murg.de](http://www.kirche-murg.de)**Freitag, 27. März**

16 Uhr Real Life Club. Der Real Life Club ist ein regelmäßiges Treffen für Kinder von 8 bis 12 Jahren, in dem die Kids das Abenteuer des Real Life erleben sollen. Wir laden ein zu einer Zeit voller Abenteuer, Action und echter Gemeinschaft – ganz ohne Bildschirm, dafür mit viel frischer Luft, Bewegung und spannenden Herausforderungen; 17 bis 19 Uhr Lobpreisabend für die ganze Familie

**Sonntag, 29. März**

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

**Rumänische Gemeinde****Samstag, 28. März**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

**Sonntag, 29. März**

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

**Italienische Katholische Mission**[www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de](http://www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de)**Sonntag, 29. März**

18 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache, Bernharduskirche, Rastatt

**Kontakt (Contatti)**

Italienische Katholische Gemeinde Karlsruhe, Am Hardtwald 4, Ettlingen, Tel. 0724 37655585, E-Mail: [missionekarlsruhe@gmail.com](mailto:missionekarlsruhe@gmail.com)

**EFCG Gaggenau**[www.efcg-gaggenau.de](http://www.efcg-gaggenau.de)

Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, Gaggenau

Gottesdienst: jeden letzten Sonntag im Monat

**Sonntag, 29. März**

10 Uhr Gottesdienst (parallel KidsPoint)

## Vorgezogener Annahmeschluss für Vereine, Kirchen und Organisationen

Der Annahmeschluss für die Gaggenauer Woche ist für **KW 14** am **Montag, 30. März, um 12 Uhr**.

Die Ausgabe erscheint am Mittwoch, 1. April  
Wir bitten um Beachtung, dass nach der Annahmefrist keine Artikel mehr angenommen werden können.



Foto: PLAINVIEW/Stockphoto/Thinkstock

## KERNSTADT



### TERMINE KERNSTADT

**Jahrgang 1936/37**

Wir treffen uns regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat um 12 Uhr zum Mittagessen im Christophbräu. Das nächste Treffen ist am 2. April.

**Café für Trauernde**

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Café für Trauernde am Sa., 11. Apr., von 14.30 bis 16.30 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Weitere Termine in diesem Jahr sind am 9. Mai und 6. Juni. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin beim Hospizdienst Rastatt, Tel. 07222 775540, [info@hospizdienst-rastatt.de](mailto:info@hospizdienst-rastatt.de). Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband für den Landkreis Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und den kath. Pfarreien St. Marien Gernsbach sowie St. Alexander Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernde finden Sie unter [www.dekanat-rastatt.de/trauer](http://www.dekanat-rastatt.de/trauer).

### KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

**Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Chorproben finden montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt, neue Sänger sind willkommen.

**Jubelkonfirmation**

Am So., 21. Juni, laden wir um 10.30 Uhr zur Jubelkonfirmation in die Markuskirche ein. Anmelden können sich alle, die in den Jahren 1976 (Goldene Konfirmation), 1966 (Diamantene Konfirmation), 1961 (Eiserne Konfirmation), 1956 (Gnadenskonfirmation), 1951 (Kronjuwelkonfirmation) und früher konfirmiert wurden und sich gerne an dieses Ereignis erinnern. Auch wer nicht in Gaggenau konfirmiert wurde, darf sich melden. Anmeldung bis zum 1. Juni im Pfarrbüro, Eckenerstr. 1a, telefonisch unter 07225 1468, oder persönlich zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros. Bitte machen Sie auch in Ihrem jeweiligen Jahrgang auf das Konfirmationsgedenken aufmerksam. Wir verfügen nicht über alle Adressen der Jubilare und sind daher auf Unterstützung angewiesen.

**Osterfrühstück und Kinderbasteln**

Am Ostersonntag, 5. Apr., um 9 Uhr laden wir, die Evangelische

Kirchengemeinde Gaggenau, zum Osterfrühstück in das Gertrud-Hammann-Haus in Gaggenau ein. Während des Frühstücks sind alle Kinder eingeladen, kreativ zu werden: Gemeinsam gestalten wir weiße Grablichter mit bunten Osteraufklebern und Farben. So entstehen kleine Osterlichter zum Mitnehmen oder Verschenken. Im Anschluss feiern wir um 10.30 Uhr einen Familiengottesdienst mit dem Posaunenchor in der Markuskirche. Der Gottesdienst wird von Pfarrer Alexander Kunik gehalten. Wir freuen uns auf viele große und kleine Besucher.

**Familiengottesdienst zum Palmsonntag**

Am Palmsonntag, 29. März, lädt die Pfarrgemeinde St. Marien um 11 Uhr zu einem Familiengottesdienst, mitgestaltet von den Kommunionkindern, in die Kirche St. Marien ein. Der Gottesdienst beginnt vor der Kirche mit der Segnung der Palmzweige. Vor dem Gottesdienst werden von den Ministranten St. Josef/St. Marien wieder Palmsträuße gegen eine Spende angeboten.

**Palmsträußchen**

Die Ministranten St. Josef/St. Marien binden auch in diesem Jahr wieder gemeinsam viele Palmsträuße. Diese werden vor dem Familiengottesdienst am Palmsonntag, 29. März, um 11 Uhr in St. Marien auf Spendenbasis angeboten. Der Erlös daraus kommt der Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde zugute.

**Gemeindeteam St. Marien verabschiedet langjährige Mitglieder**

Langjährige und verdiente Mitarbeiter des Gemeindeteams St. Marien wurden dieser Tage von Ernst Kraft und Andreas Merkel verabschiedet. Beide würdigten dabei die vielfältigen Verdienste der engagierten Mitglieder. Karin Veit hat über Jahrzehnte hinweg im von ihr geleiteten Wohnviertelapostolat, im Festausschuss, bei kirchlichen Festtagen und überall, wo sie gebraucht wurde, zuverlässig mit angepackt. Ulla Kockler kam als „Seiteneinsteigerin“ ins Gemeindeteam. Sie unterstützte den Festausschuss und den kirchlichen Besuchsdienst, in dem sie auch künftig noch mitarbeiten wird. In gleicher Weise wird sie weiterhin dem Lektorenkreis angehören. Ihre Verbundenheit zur Kirche vor Ort zeigt sich ferner durch ihren Einsatz bei der Frauengemeinschaft und dem Kirchchor. Bärbel Caroli war über mehr als 40 Jahre hinweg eine Wegbegleiterin der ehrenamtlichen Arbeit in St. Marien. Begonnen



*Ernst Kraft (l.) dankte Bärbel Caroli und Udo Meixner (r.) für ihre langjährige Mitarbeit im Gemeindeteam St. Marien.*

*Foto: Andreas Merkel*

hatte ihr Dienst zunächst mit der Organisation und Betreuung der jährlichen Sternsingeraktion. Die Mitgliedschaft im Pfarrgemeinderat und im Gemeindeteam folgten. Weitere Stationen waren der Besuchsdienst, die Vorbereitung von Andachten sowie der Caritas- und Festausschuss. Weiterhin vertreten sein wird Bärbel Caroli im Kirchenchor. Seinen technischen Sachverstand brachte Udo Meixner über viele Jahr hinweg in die Arbeit des Teams mit ein. Zudem unterstützte er die jährlichen herbstlichen Helfer-einsätze rund ums Gemeindezentrum sowie den Festausschuss.



Ernst Kraft, Ulla Kockler, Karin Veit und Andreas Merkel (v.l.).

Foto: Janusch Glanz

## VEREINE KERNSTADT

### Bezirksimkerverein

#### Informationsabend über die Asiatische Hornisse

Aufgrund der großen Nachfrage und der anhaltenden Unsicherheit bezüglich der Asiatischen Hornisse laden wir zu einem Informationsabend ein. Dieser findet am Do., 26. März, um 19 Uhr in der Imkerschule Gaggenau, Selbacher Weg 100, statt. Unsere Referenten Lea Rieger und Peter Westermann werden über aktuelle Maßnahmen, Entwicklungen und zukünftige Aus-sichten im Umgang mit der Asiatischen Hornisse berichten. Alle Interessierten sind eingeladen.

### DLRG Gaggenau



#### Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

### Evangelisches Kantorat

#### Konzert „Klangsprünge“

Am So., 29. März, um 18 Uhr in der Markuskirche Gaggenau findet ein spannendes, abwechslungsreiches Konzert unter dem Motto „Klangsprünge“ statt. „Klangsprünge“ lässt auf ein Programm schließen, das mutig zwischen Epochen oder Stilen wechselt – perfekt für alle, die musikalische Überraschungen lieben. Paul-Gerhard Leihenseder (Fagott), Maria-Luise Leihenseder-Ewald (Cello) und Sukwon Lee (Orgel) musizieren in verschiedenen Solo-, Duo- und Trio-Besetzungen. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

### Gaggenauer Tafel

#### Schüler spenden Waren für die Tafel

Bereits zum dritten Mal hat die Schülermitverwaltung (SMV) des Albert-Schweitzer-Gymnasiums (ASG) aus Gernsbach eine Sammelaktion unter den rund 460 Schülern zu Gunsten der Murgtal Tafel in Gaggenau durchgeführt. Der Vorsitzende Bernhard Veit konnte vergangene Woche 16 prall gefüllte Kisten mit lang haltbaren Lebensmitteln abholen. Die SMV der Schule hatte nach dem Motto „Kauf-1-mehr“ ihre Mitschüler aufgefordert diese

Lebensmittel mitzubringen. Wunderbar vorsortiert konnten das Schülersprecherteam, Denis Altinas, Lars Lukas, Jule Hofsäß und Nelja Sakic (verantwortlich für die Aktion), die Spende überreichen. Der Tafelvorsitzende freute sich sehr über die dringend benötigten Lebensmittel, da nur so die Versorgung der armutsbetroffenen Menschen in der Region gewährleistet wird. Die vielen Ehrenamtlichen bei der Tafel, überwiegend Menschen im Ruhestand, finden es toll, wenn eine Schülerschaft, also junge Menschen, bereits zum dritten Mal eine solche Aktion durchführen und ein überragendes Ergebnis erzielen. Dies zeigt die gesellschaftliche Verantwortung der jungen Menschen, aber vor allem die im ASG gepflegte Kultur der sozialen Verantwortung, die auch im Leitbild der Schule verankert ist.



Das Schülersprecher-Team bei der Übergabe der Spende.

Foto: privat/SMV ASG

### Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

#### Die nächsten Singstunden

Heute ist die Chorprobe wie immer um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG, Fahrstuhl vorhanden). Die nächste Singstunde ist aufgrund der Osterfeiertage erst wieder am Do., 9. Apr., um 19 Uhr im Vereinsheim.

### Harmonikavereinigung Gaggenau

#### Schülervorspiel

Wenn Tasten tanzen – ein musikalischer Nachmittag von und für die Jugend. Am So., 29. März, findet im Vereinsheim der Stadt Gaggenau ein Schülervorspiel statt. Junge Talente und das Jugendorchester TastenSkiller beweisen ihr Können an den Tasten und im Zusammenspiel im Orchester. Besucher können sich über die Jugendarbeit und das Ausbildungsangebot der HVG unter der Leitung von Dirigentin und Musiklehrerin Sandra Eller informieren. Der Verein bewirbt seine Gäste mit Kaffee, selbstgemachten Kuchen und frisch gebackenen Waffeln. Beginn um 15 Uhr im Vereinsheim, Hauptstr. 30a, 3. OG, Musiksaal. Der Eintritt ist frei.

### Kleintierzuchtverein Gaggenau

#### Karfreitag-Fischessen in der Zuchtanlage

Der Kleintierzüchter-Verein Gaggenau lädt zu seinem Fischessen am Karfreitag, 3. Apr., in die Zuchtanlage in Bad Rotenfels ein. Beginn ist um 10.30 Uhr. Neben Scholle oder Backfisch mit Kartoffelsalat bieten wir wieder ein reichhaltiges Kuchenbüfett. Unser Festzelt ist beheizt. Über Ihren Besuch würden wir uns freuen.

### Kulturring Gaggenau

#### Multivision: „Regenwälder – Leben im Dschungel“

Zur zweiten Multivisionsveranstaltung heute, Do., 26. März, um 19 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses, stellt Dieter Schonlau „Regenwälder – Leben im Dschungel“ vor. Schonlau begeisterte sich bereits als Kind für den Dschungel. Gemeinsam mit seiner Partnerin Sandra Hanke bereiste er drei Jahre lang



Abenteurer Dieter Schonlau.

Foto: D. Schonlau

Regenwälder weltweit und fotografierte Tiere und Pflanzen. Mit beeindruckenden Bildern und Geschichten zeigen sie die faszinierende Vielfalt dieser Lebensräume und machen zugleich auf die dramatische Zerstörung der Regenwälder aufmerksam. Eintritt: 10 Euro für Mitglieder, 15 Euro für Nichtmitglieder, Schüler, Studenten und Menschen mit Behinderungen frei. Karten an der Abendkasse sowie im Vorverkauf über die Buchhandlung „Bücherwurm“, über Eventim oder per E-Mail an [info@kulturring-gaggenau.de](mailto:info@kulturring-gaggenau.de)

## Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

### Benefizkonzert zugunsten der Lebenshilfe

Am So., 14. Juni, lädt das SAP Sinfonie Orchester zu einem Benefizkonzert in die BadnerHalle in Rastatt ein. Beginn ist um 18 Uhr. Der Erlös des Abends kommt der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal zugute. Dieses Konzert ist eine Reise durch die großen Momente der Musikgeschichte – von epischen Soundtracks bis zu Pop- und Rock-Hymnen, die Generationen geprägt haben. Ein besonderer Höhepunkt ist die spirituelle Kraft von Songs wie Like a Prayer, die mit ihrer Mischung aus Pop und Gospel eine einzigartige Atmosphäre schaffen. Lassen Sie sich von dieser Energie tragen, wenn kraftvolle Rhythmen und gefühlvolle Balladen aufeinandertreffen. Der Eintrittspreis beträgt 29 Euro, ermäßigt 24 Euro (Schüler, Studenten, Rentner, Schwerbehinderte), es gilt freie Platzwahl. Die Tickets sind im neuen mww Online-Shop erhältlich: <https://www.m-w-w.shop/pages/veranstaltungstickets>. Für Wohnkunden und Mitarbeiter der Murgtal Werk- und Wohnstätten, sowie deren Begleitpersonen, werden vergünstigte Tickets zum Preis von 10 Euro pro Person angeboten, diese können bei Sara Wörner reserviert und gekauft werden: [woerner.sara@m-w-w.net](mailto:woerner.sara@m-w-w.net).

## Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

### Karfreitagswanderung

Traditionelle Karfreitagstour von Fr., 3. bis Sa., 4. Apr., von Forbach über St. Anton, Kaltenbachsee und Poppeltal zu unserem Haus bei Besenfeld. Abfahrt mit der Bahn in Gernsbach um 8.44 Uhr. Abendessen im Tannenhof, Übernachtung im Naturfreundehaus Urnagold. Am nächsten Morgen Abstieg nach Schwarzenberg zum Bahnhof. Info und Anmeldung bis 31. März bei Frieder Kräuter, Tel. 07224 40181 oder [friederkraeuter@t-online.de](mailto:friederkraeuter@t-online.de).

## Murgtal Panthers



### 1. Frauen und 1. Herren verlieren Derbys in Niederbühl

1. Herren Bezirksoberrliga: Sa., 28. März, 19.30 Uhr, Murgtal Panthers – SSC Karlsruhe, Realschulsportthalle Rotenfels. Am Samstag spielen die Panthers zu Hause gegen den Tabellenführer SSC Karlsruhe. Im Vorspiel musste man eine knappe Auswärtsniederlage einstecken. Nun möchte man den Spieß mit den eigenen Fans umdrehen.



1. Herren.

Foto: J. Gerbig

SV Niederbühl - Murgtal Panthers: 33:29 (16:17). Nach 15 Minuten konnten die Panthers ein 10:11 behaupten. Bis zum Ende der ersten Halbzeit hielten die Panthers die Führung zum 16:17. In dem ausgeglichenen Spiel konnte sich der SV Niederbühl bis zur Mitte der zweiten Halbzeit mit zwei Toren vor den Murgtal Panthers absetzen. Den Panthers gelang es nicht, dem Spiel noch eine Wende zu geben, sodass man zuletzt eine 33:29 Niederlage einstecken musste. Tore: S. Kühn 9, T. Reuter 6, H. Elies 4, A. Kadic, F. Sink je 3, L. Varga 2, M. Elies, F. Schmöckel je 1.

1. Frauen Landesliga: Sa., 28. März, 17.30 Uhr, Murgtal Panthers – ASV Ottenhöfen, Realschulsportthalle Rotenfels. Am Samstag

spielen die Panthers zu Hause gegen den Tabellenführer SSC Karlsruhe. Im Vorspiel musste man eine knappe Auswärtsniederlage einstecken.

SV Niederbühl - Murgtal Panthers 29:28 (16:15). Nachdem das Vorspiel deutlich gewonnen wurde, musste man gegen einen unbequemen Gegner eine unerwartete Auswärtsniederlage hinnehmen. Die Panthers bekamen in der Abwehr die Heimmannschaft einfach nicht auf Distanz und lagen zur Halbzeitpause mit einem Tor in Rückstand. Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen zeichnete sich ein Unentschieden ab. Beim Stand von 28:28 erzielten die Gastgeberinnen 12 Sekunden vor Schluss den Sieg. Tore: S. Maier 8, L. Hartmann 7, M. Fritz 6, C. Borbelj (2), A. Ludwig, L. Winkler je 2, N. Strack 1.

2. Herren Bezirksliga: Sa., 28. März, 15.30 Uhr, Murgtal Panthers 2 – SG Bretten/Sulzfeld 2, Realschulsportthalle Rotenfels. Am Samstag gastiert die SG Bretten/Sulzfeld 2 in Rotenfels und will die Punkte zur Verteidigung der Tabellenführung verteidigen. Das Auswärtsspiel am 22. März wurde für die Murgtal Panthers 2 gewertet. Somit stehen die Panthers 2 weiterhin auf dem 1. Tabellenplatz.

3. Herren Bezirksklasse: Sa., 28. März, 13.30 Uhr, Murgtal Panthers 3 – HSG Bruchsal Untergrombach 2, Realschulsportthalle Rotenfels, Heimspiel für die 3. Herren.

2. Frauen Bezirksliga: So., 29. März, 13.30 Uhr, SG Neuthard/Büchenau 2 – Murgtal Panthers 2, Mehrzweckhalle Bruchsal-Büchenau, Auswärtsspiel für die 2. Frauen.

Murgtal Panthers - HSG Bruchsal/Untergrombach 17:19 (5:8). In einem ausgeglichenen Spiel mussten die Frauen 2 eine knappe Niederlage einstecken. Tore: E. Ullrich 5, A. Gerstner, Th. Wunsch 3, K. Baier, A.n Gramling, C. Stich je 2.

### Abt. Jugend

#### B-Jugend gewinnt in Schutterwald

wJB Regionalliga BW: SG H2Ku Herrenberg - Murgtal Panthers 29:25 (13:12). In einem hart umkämpften Spiel mussten die Panthers Mädchen trotz einer guten Leistung und einem ausgeglichenen Spiel mit einem Tor Rückstand in die Halbzeitpause. Mitte der zweiten Halbzeit mussten die Panthers einen 3-Torrückstand hinnehmen. Trotz großen Engagements konnte das Spiel nicht mehr gedreht werden. Tore: N. Bender 8, E. Rieger 5, S. Borbelj 3, N. Pregger, Lilly Wunsch je 3, Nina Knörr 2, A. Hagner 1.

wJC Oberliga BW: HSG Ortenau Süd - Murgtal Panthers 21:19 (11:9). Eine unglückliche Auswärtsniederlage mussten die B-Mädchen bei der HSG Ortenau Süd hinnehmen. Bis zur Halbzeitpause konnte die Heimmannschaft mit 11:9 in die Pause gehen. Die Panthers Mädchen konnten jedoch bis zum Spielende das Spiel nicht mehr drehen und verloren mit 19:21. Tore: Maxi Wycisk 4, L. Brüggemann, L. Knoll, M. Pigac je 3, H. Burst, M. Obreiter je 2, Marie Knoll, E. Übelher je 1.

mJB Oberliga BW: TuS Schutterwald - Murgtal Panthers 30:32 (14:16), B-Jugend weiterhin erfolgreich. In einer spannenden Begegnung war das Match auch noch bis in die Schlussminuten hinein spannend. Letzten Endes setzten sich die Murgtal Panthers durch und gewannen in einem intensiven Spiel verdient gegen den TuS Schutterwald mit 30:32 Toren. Tore: F. Francus 9, D. Skowronek, S. Stößer je 5, Paul Bachmann, Julian Burst je 4, Julian Laub 3, A. Ott, E. Schickinger je 1.

Ergebnisse vom Wochenende: wJD-BOL: Murgt Panthers - WSG Ispring/PF 32:15; wJC-BL: Murgt Panthers 2 - TS Mühlburg 29:26; gJD-BK: SV Niederbühl - Murgt Panthers 2 29:18; wJE-BOL: SG JHA Baden - Murgt Panthers 0:4; mJC-BK: TS Dur- lach 2 - Murgt Panthers 34:24; wJD-BK: SG JHA Baden 2 - Murgt Panthers 2 19:23; wJB-BOL: SG JHA Baden - Murgt Panthers 2 38:25.



C-Mädchen OL. Foto: privat

## Reservistenkameradschaft Murgtal Gaggenau

### Jahreshauptversammlung / Termine

Die Reservistenkameradschaft Murgtal Gaggenau lädt am Sa., 28. März, um 17.30 Uhr seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung in das Nebenzimmer im Salmen Bad Rotenfels ein. Ein Teil der Kameraden trifft sich schon um 8 Uhr am Annemassepark zur Abfahrt zum Golly-Schießen (Union der Offiziere der Reserve) nach Altkirch/Elsaß. Am Karfreitag, 3. Apr., beginnt der Wertschätzungslauf um 9.30 Uhr in Michelbach, Parkplatz Wiesentalhalle.

## Schwarzwaldverein



### Führungswechsel im Vorstand

Bei der Mitgliederversammlung am 14. März im städtischen Vereinsheim standen die turnusgemäßen Wahlen an. Nach den Berichten des Vorstandes, der Fachwarte und des Rechners sowie der Kassenprüfer erfolgte die Entlastung des Vorstandes durch die anwesenden Mitglieder einstimmig. Bei den anstehenden Neuwahlen wurde Michael Heberle von den anwesenden Mitgliedern zum Vorsitzenden gewählt, bisher stellvertretender Vorsitzender. Die Wahl zu seinem Stellvertreter fiel auf den vorherigen Vorsitzenden Franz-Josef Lucke. In den weiteren Wahlgängen wurden die Schriftführerin Renate Wermelinger und ihre Stellvertreterin Maria Lucke ebenso wie der Rechner Roger Ball in ihren Ämtern bestätigt. Nach 55 Jahren Wegewart stellte sich Reinfried Holtz sowie die Wanderwartin Gisela Holtz nach über 13 Jahren nicht mehr zur Wahl. Während für den Wegewart in Person von Benjamin Wunsch eine Neubesetzung möglich war, konnte für den Fachbereich Wandern kein Nachfolger gefunden werden. Diese Position bleibt genau wie der Fachbereich Naturschutz unbelegt. Alle Aufgaben sollen durch den Vorstand und von den nach Satzung zu wählenden Beisitzern aufgefangen werden, bis sich Kandidaten für die Ämter finden. Anschließend konnte der neue Vorstand noch drei anwesende Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft von 40 und 50 Jahre ehren. Die Versammlung schloss mit einem Bildervortrag über das vergangene Wanderjahr von Artur Lang. Detaillierte Informationen gibt es auf unserer Homepage, [www.schwarzwaldverein-gaggenau.de](http://www.schwarzwaldverein-gaggenau.de).

## SG Stern Gaggenau

### Sportcamp in den Pfingstferien

Vom 26. bis 29. Mai findet das alljährliche Sportcamp der SG Stern Gaggenau in den Pfingstferien statt. Auf dem Sportgelände des VfR Bischweier bieten wir Kindern im Alter von 6 bis 14 Jahren ein umfangreiches Sport- und Bewegungsprogramm an und das täglich von 8.15 bis 16.30 Uhr. Von Mannschaftssport, Individualsport, Outdoor-sowie Indooraktivitäten, Spiel und Spaß, es ist für jeden etwas dabei. Getränke und ein gemeinsames Mittagessen dürfen dabei nicht fehlen. Bei Interesse und bei Fragen zur Anmeldung steht die Geschäftsstelle der SG Stern Gaggenau unter [gaggenau@sgstern.de](mailto:gaggenau@sgstern.de) oder per Tel. 0711 28693606 zur Verfügung.

### Umfangreiches Kursprogramm zum Testen

Mit bis zu 30 Gesundheits- und Fitnesskursen pro Woche bieten wir ein umfangreiches Sport- und Bewegungsprogramm (mit lizenziertem Übungsleitersteam) im Gesundheitszentrum Gaggenau, Hauptstr. 107, für alle Altersklassen (ab 18 Jahren) an. Ob Faszientraining, Pilates, Yoga, Langhantel, Bike Fit, Bodyworkouts, es ist für jeden etwas dabei. Zusätzlich führen wir verschiedene Workshops, Specials und andere Events im Rahmen unserer Sparte Fitness durch. Interessenten an einem Probetraining können bis zu dreimal in unsere Kurse schnuppern. Kontakt: [gaggenau@sgstern.de](mailto:gaggenau@sgstern.de), Tel. 0711 28693606.

## Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

### Starke Leistung beim Weltranglistenturnier

Eine starke Leistung zeigten sechs Athleten vom Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden beim Weltranglistenturnier in Belgien. Dort trafen sich über 1.500 Sportler aus aller Welt, um die begehrten Weltranglistenpunkte im olympischen Taekwondo zu kämpfen. Aus u.a. Australien, Brasilien, China und den USA stammten die Konkurrenten der TTM-Athleten. Knapp scheiterten gleich drei TTMLer an der Medaille im Viertelfinale, was zwar ärgerlich, aber gleichzeitig als ein sehr gutes Ergebnis zu betrachten ist. Dazu kommen noch drei Achtelfinale der anderen. So gab es keine Medaille beim Wettkampf in Lommel, dafür einige gewonnene Kämpfe für das Team um Headcoach Marek Langer. Mit diesen dürften die TTM-Athleten ordentlich Sprünge in der Rangliste machen. Wer Lust hat, Taekwondo auszuprobieren, ist bei TTM jederzeit willkommen. Die kleinsten sind Kinder ab 2 bis 3 Jahren, über Jugendliche und Erwachsene bis ins hohe Alter von über 70 Jahren. Hobbysportler und Leistungssportler kommen in passenden Gruppen auf ihre Kosten. Kontakt: E-Mail: [ttm-tdk@gmx.de](mailto:ttm-tdk@gmx.de), WhatsApp: 0177 6172733, Instagram: [ttm\\_tkd](https://www.instagram.com/ttm_tkd).



Das starke Team.

Foto: Marek Langer/TTM

## TB Gaggenau

### TB Gaggenau, Abt. Geräteturnen



### Turnerinnen qualifizieren sich für Landesfinale

Am vergangenen Wochenende fanden in Michelbach die Bezirksentscheide der Turnerjugend Bestenkämpfe des Turngau Mittelbaden-Murgtal statt. Hierfür hatten sich die Turner der Altersklasse M8/9 und die TBG-Turnerinnen in der W10/11 vor zwei Wochen in Bühl beim Gauentscheid qualifiziert. Bei den Turnern starteten insgesamt sechs Mannschaften, dabei turnten die Gaggenauer neben den bekannten Mannschaften aus dem eigenen Turngau noch gegen den TV Sexau und den TV Britzingen. Für den Bezirksentscheid gingen Tom Schmeiser, Toni Ollhoff, Omer Shehu, Julius Kappler und Pascal Walter an die Geräte. Die Mannschaften aus dem Breisgauer Turngau zeigten saubere Übungen und auch die Konkurrenz aus dem Turngau Mittelbaden-Murgtal konnte ihre Leistungen zum letzten Wettkampf steigern, weshalb es am Ende nur für den fünften Platz reichte. Auf die Qualifikation für den Bezirksentscheid ist Trainer Louis Binz sehr stolz. Sehr erfreulich war das Ergebnis bei den Turnerinnen Jasmin Fütterer, Mia Laufer, Lia Jahoda, Emilija Mitrovic und Ida Hildebrand. Sie landeten in einem starken Wettkampffeld auf dem zweiten Treppchenplatz und somit gelang ihnen die Qualifikation zum Landesfinale. Für diese Turnerinnen geht es am 26. April nach Überlingen. Die Trainerinnen freuen sich mit ihren Turnerinnen über dieses Ergebnis.



Die Turner beim Bezirksentscheid in Michelbach. Foto: TB Gaggenau

## TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



### Bezirksmeisterschaften mit 37 Titeln und 64 Podestplätzen

Am Wochenende fanden die Bezirksmeisterschaften in Huchenfeld statt. Das Team erkämpfte sich dabei 37 Bezirksmeister-Titel des eigenen Jahrgangs sowie teilweise aller Jahrgänge, war 64 Mal auf dem Podium und setzte 53 neue Bestmarken. Jannik Welke (2005) dominierte und wurde Bezirksmeister aller Jahrgänge sowie der offenen Wertung über 50 m, 100 m Freistil, 100 m und 200 m Lagen. Auch Niklas Bach (2008) wurde Bezirksmeister aller Jahrgänge sowie der offenen Wertung über 50 m, 100 m Brust sowie 50 m Schmetterling und Vizemeister aller Jahrgänge sowie der offenen Wertung über 100 m Lagen. Lea Ludus sicherte sich den Titel des Jahrgangs 2012 über 50 m, 100 m Freistil, 100 m und 200 m Lagen. Außerdem wurde sie Bezirksmeisterin aller Jahrgänge über 100 m und 200 m Lagen und jeweils Dritte über 50 m und 100 m Freistil. Bezirksmeisterin im Jahrgang 2011 über 50 m und 100 m Freistil sowie 50 m Schmetterling und Zweite über 100 m Schmetterling wurde Lara Wenz und sicherte sich Silber über 100 m Freistil und Bronze über 50 m Schmetterling aller Jahrgänge. Milos Szabo wurde Bezirksmeister des Jahrgangs 2012 über 50 m Freistil, 50 m, 100 m Rücken. Außerdem erreichte er Platz 3 über 100 m Rücken aller Jahrgänge. Im gleichen Jahrgang erkämpfte sich Jakob Rothas den Titel über 50 m und 100 m Brust sowie Silber über 50 m Freistil. Levi Maier wurde Bezirksmeister im Jahrgang 2016 über 50 m und 100 m Rücken sowie jeweils Dritter über 50 m und 100 m Freistil. Im Jahrgang 2013 erschwamm sich Emma Maier den Titel über 50 m Rücken und jeweils Silber über 50 m, 100 m Freistil und 100 m Rücken. Emma Ruschmann wurde Bezirksmeisterin im Jahrgang 2014 über 50 m Rücken und erkämpfte sich Silber über 50 m und 100 m Freistil. Bezirksmeister im Jahrgang 2014 über 50 m Schmetterling sowie Zweiter über 50 m und 100 m Freistil wurde Raresch Serban. Im gleichen Jahrgang wurde auch Benedikt Zwickl Erster über 50 m Rücken. Fabian Ossinski (2009) erkämpfte sich den Titel über 50 m Brust sowie Bronze über 100 m Brust und Freistil. Den Titel über 50 m Brust sowie Dritter über 50 m Freistil und Rücken wurde Theo Samal (2017). Lisa Schröder (2011) sicherte sich Platz 2 über 50 m Freistil sowie den dritten Platz über 50 m, 100 m Rücken und 100 m Freistil. Lazar Lezajic (2010) erschwamm sich Silber über 100 m Schmetterling und Hope Backhaus (2016) und Robert Zaburov (2014) sicherten sich jeweils Bronze über 50 m Rücken und 100 m Freistil.

## TB Gaggenau, Abt. Turnen



### Ligaturner mit zweitem Sieg

Die Kunstturner des TB Gaggenau haben die Vorrunde der badischen Landesliga Nord mit einem Heimsieg gegen die TG Söllingen beendet. Gegen den Tabellenletzten ließ die Riege um Felix Merkel, Kai Heberle, Louis Binz, Quirin Warth, Jonas Mörmann, Erik Bräuer, Kilian Wieber, Leon Götz und Linus Maier zu keinem Zeitpunkt etwas anbrennen. Souverän konnten fünf von sechs Geräten gewonnen werden. Somit konnten die Murgtälner mit einem Endergebnis von 250,85 zu 240,85 Punkten nicht nur zwei weitere Ligapunkte, sondern auch satte zehn Gerätepunkte aus diesem Duell mitnehmen. In überragender Form zeigte sich Quirin Warth, der als zweitbesten Einzeltürner auch die Tageshöchstwerte am Boden, Barren und an den Ringen erturnte. In der Tabelle liegt der TBG vor dem Ligafinale am Samstag in Bühl auf dem 4. Platz und hat sich vorzeitig den Verbleib in der Landesliga gesichert.

## TC Blau-Weiß Gaggenau



### Mitgliederversammlung

Am 16. März fand die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Der 1. Vorsitzende, Dirk Schneider, gedachte eingangs der seit der letzten Versammlung verstorbenen Mitglieder und nahm die Ehrung der

langjährigen Mitglieder vor. Zudem ehrte Schneider Thorsten Keil für seine 15-jährige Tätigkeit als Sportwart. In seinem Jahresbericht blickte der 1. Vorsitzende auf die zahlreichen Aktivitäten im Jubiläumsjahr 2025 zurück und hob insbesondere die Jubiläumsfeier im Oktober in der Jahnhalle hervor. Er dankte Bernd Lämmel, der insgesamt sechs Bände mit über 6000 Fotos aus der jetzt 100-jährigen Vereinsgeschichte erstellt hat, die für jeden auf der Webseite des Vereins zugänglich sind. Schneider freute sich, dass die Plätze voraussichtlich bereits Anfang April für den allgemeinen Spielbetrieb freigegeben werden können. Die Berichte der übrigen Vorstandsmitglieder zeichneten ein positives Gesamtbild. Der Verein steht auf finanziell gesunden Beinen und verzeichnete in 2025 einen Mitgliederzuwachs von 12,6 Prozent zum Vorjahr. Auch die Jugendarbeit trägt weiterhin gute Früchte. Und der Verein wird seine bewährten Veranstaltungen aus den vergangenen Jahren fortsetzen. Der zum Versammlungsleiter gewählte Lämmel dankte dem Vorstand für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit und beantragte dessen Entlastung, die einstimmig erfolgte. Lämmel führte sodann die Vorstandswahlen durch. Einstimmig wurden für weitere zwei Jahre gewählt: Dirk Schneider (1. Vorsitzender), Kai Gibhardt (2. Vorsitzender), Gabi Kary (Kassenwartin), Thorsten Keil (Sportwart), Barbara Gibhardt und Beate Keil (Jugendwartinnen), Beate Götz (Mitgliederverwaltung) sowie Andreas Rahner (Vergnügungswart). Einstimmig wiedergewählt wurden auch die Rechnungsprüfer Patrick Jarlan und Patrick Kuhn. Auf Antrag des Vorstands bleiben die Beiträge in 2026 unverändert. Da es keine weiteren Anträge gab, schloss Schneider die Versammlung.



Die anwesenden Jubilare.

Foto: Bernd Lämmel

## Unimog-Museum

### Osterferien: Workshops für junge Entdecker

In den Osterferien bietet das Museum ein abwechslungsreiches Programm für Kinder von 8 bis 12 Jahren (teilweise bis 16 Jahre). Unter dem Motto „Mensch, Natur und Technik entdecken“ erwarten die Teilnehmenden interaktive Workshops, die Technik, Kreativität und Teamarbeit verbinden. Die Veranstaltungen finden jeweils von 9 bis 12.30 Uhr statt und kosten 25 Euro pro Person. Auf dem Programm stehen eine LEGO-Team-Challenge, Brückenbau mit Belastungstest, ein Erste-Hilfe-Workshop, Detektivarbeit, eine Forscherexpedition rund ums Museum sowie Modellbau im Forst. Das Angebot „Aus Groß mach klein – Modellbau Unimog“ richtet sich speziell an Jugendliche von 12 bis 16 Jahren. Die Plätze sind begrenzt. Termine: 31. März LEGO Team-Challenge; 1. April Brückenbauer Challenge; 2. April Erste Hilfe; 7. April Unimog-Detektive; 8. April Forscherexpedition, 9. April Modellbau im Forst (12 bis 16 Jahre). Anmeldung und weitere Infos unter [www.unimog-museum.com](http://www.unimog-museum.com).

## Verein der Hundefreunde Gaggenau

### Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundepark links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder [www.vdh-gaggenau.de](http://www.vdh-gaggenau.de).

### Übungsstunden an Ostern

An Ostern finden die Übungsstunde und die Welpenschule bei den Gaggenauer Hundefreunden am Mo., 6. Apr., statt. Die Uhrzeiten bleiben unverändert. Der Verein bittet um Beachtung.

## VFB Gaggenau 2001

### VFB Gaggenau, Abt. Fußball



#### Spielberichte

VFB - FVR Bischweier 3:0 (0:0). Nach einer ersten Halbzeit zum vergessen, kam der VFB nach der Pause nicht nur mit zwei neuen Spielern, sondern auch mit einem ganz anderen Elan und einer anderen Körpersprache aus der Kabine. Ein erster Treffer von Din Mustafic wurde noch wegen Foulspiel aberkannt, aber danach sorgten Ignaz Gonzales Ortega, Yannick Becker und Eray Gür innerhalb von sechs Minuten für klare Verhältnisse. Die Gäste, die vor der Pause in der Defensive sicher standen und zumindest eine klare Torchance hatten, waren nach den drei Treffern absolut chancenlos und hatten in der restlichen Spielzeit mehrere Male Glück, dass die Niederlage nicht noch heftiger ausfiel. Mit diesem klaren Heimsieg konnte sich das Team von Angelo Marotta auf den dritten Tabellenplatz verbessern. Gegen den unmittelbaren Verfolger FC 04 Rastatt werden allerdings am So., 29. März, um 15 Uhr im Münchfeldstadion nicht nur 45 starke Minuten ausreichen, um den Platz als Sieger zu verlassen.

VFB II - VFR Bischweier II 2:0 (2:0). Die VFB-Reserve ging bereits vor der Pause durch Treffer von Fahri Tekin in der 15. und Kemal Abdo in der 40. Minute mit 2:0 in Führung und brachte diese Führung ohne allzu große Mühen über die Zeit. Am nächsten Sonntag trifft man um 13 Uhr auf die zweite Mannschaft des FC 04 Rastatt.

### VFB Gaggenau Fußballjugend

#### A-Jugend weiter auf zweitem Tabellenplatz

Das Perspektivteam des VFB musste in der letzten Woche gleich zweimal antreten. Zunächst gelang der Mannschaft vom neuen Trainerteam David Bradvic, Fahri Tekin und Philipp Jankovic gegen die SG Au ein am Ende ungefährdeter 3:0 Heimsieg. Nur zwei Tage später musste man sich dann trotz der bisher stärksten Saisonleistung in einem bis zum Schluss umkämpften Spitzenspiel bei der SG Plittersdorf mit 2:4 geschlagen geben. Damit ist die Meisterschaft außer Reichweite, aber man konnte nach dieser „englischen Woche“ den zweiten Tabellenplatz und damit die Chance, zum Aufstieg in die Bezirksliga, absichern. Diese gute Ausgangsposition gilt es nun gegen den Tabellendritten vom JFV

Rheinstetten/Ulm am Sa., 28. März, um 16.45 Uhr zu verteidigen. Die B-Jugend war beim Tabellenführer SV 08 Kuppenheim chancenlos und kam mit 1:5 unter die Räder. Man steht aber immer noch auf dem dritten Tabellenplatz und möchte diese Platzierung am Sonntag um 11 Uhr gegen den Tabellennachbarn SV Mörsch behaupten.

Der D1 gelang im zweiten Spiel der Frühlingsrunde mit einem überzeugenden 7:0 gegen den SV Mörsch der zweite Sieg. Am Samstag um 14.35 Uhr geht es zum Spitzenspiel bei der SG Loffenau. Auch die D2 blieb mit einem 1:1 gegen den Acherer JFV auf Kurs und spielt am 28. März um 14 Uhr beim FV Sandweier.

Am letzten Wochenende durfte sich die Jugendabteilung des VFB auch als Gastgeber bei Turnieren der E- und F-Jugend sowie der Bambinis beweisen. In einer angenehmen Atmosphäre sorgten die Verantwortlichen der Jugendabteilung um die Jugendleiterin Elena Maisch an diesem „Großkampftag“ für einen würdigen Rahmen.

## SONSTIGES KERNSTADT

### Bürgerstiftung Gaggenau

#### Bürgerschaftliches Engagement als Motor für die Stadt

Gemeinsames Engagement kann viel bewegen – das zeigte eine Infoveranstaltung am 17. März im Gemeindehaus St. Josef eindrucksvoll. Zahlreiche Interessierte kamen, um mehr über die Idee einer Bürgerstiftung für Gaggenau zu erfahren. Die Vorstände der Bürgerstiftung Ettlingen, Josef Offele und Robert Determann, berichteten von über zwei Jahrzehnten erfolgreichen Wirkens. Aus einem Anfangskapital von 62.000 Euro entstand in Ettlingen eine Stiftung mit über vier Millionen Euro, die heute vielfältige Projekte fördert – von Schwimmkursen und Sprachförderaktionen bis hin zu Bewegungsparcours wie einem Pumptrack für junge Biker. „Ich bin begeistert von dem großen Zuspruch hier in Gaggenau“, sagte Josef Offele. „Je mehr engagierte Menschen sich einbringen, desto wirksamer lassen sich Projekte für die Stadtgesellschaft umsetzen.“ Die Ettlinger Vorstände sagten den Gaggenauer Initiatoren Stefan Schwaab, Heidrun Haendle und Georg Bierbaums ihre Unterstützung beim Aufbau einer eigenen Bürgerstiftung zu – und machten Mut, dieses starke Zeichen für gemeinschaftliches Handeln weiter voranzutreiben.

## OTTENAU



### TERMINE OTTENAU

#### Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 16. Apr., um 17 Uhr im Gasthaus Christophbräu in Gaggenau.

### VEREINE OTTENAU

## Obst- und Gartenbauverein Ottenau-Hörden

#### Ernennung von Ehrenmitgliedern

Der OGV Ottenau-Hörden, der 2024 aus der Fusion von OGV Ottenau und OGV Hörden entstanden ist, hat im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 21. März verdiente und langjährige Mitglieder der Altvereine zu Ehrenmitgliedern ernannt. Die Vorstände Martin Wörner und Jörg Schleifer überreichten eine Ehrenurkunde und ein kleines Präsent. Geehrt wurden: Rudi

Hartmann, der langjährig im Vorstand des OGV Hörden war und im neuen Verein als Kassenprüfer tätig ist; Karl-Bernhard Hurrle, der lange Zeit als Kassenprüfer und als Versammlungsleiter aktiv war; Karl-Anton Wunsch, der ein fleißiger Macher mit viel Wissen im Obst- und Gartenbau und als geschickter Handwerker bei jedem Arbeitseinsatz dabei ist; Alfons Wieland, ein treues Vereinsmitglied seit über 40 Jahren. Der OGV dankte seinen Ehrenmitgliedern für die langjährige Treue und das Engagement für den Verein.



Die Ehrenmitglieder.

Foto: OGV Ottenau-Hörden

## Schachclub Ottenau



### Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

### Wettkampf gegen Hörden bei den Bezirks seniorenmeisterschaften

Bei den Seniorenmeisterschaften im Schachbezirk Mittelbaden traten Mannschaften aus Ottenau und Hörden gegeneinander an. Gespielt wurde an drei Brettern. Leider verlief der Wettkampf für die Ottenauer alles andere als erfolgreich. Michael Blum an Brett 3 musste sich früh dem Königsangriff seines Gegners beugen. Werner Seiler an Brett 2 konnte im Endspiel der Übermacht der gegnerischen Bauern nicht standhalten. Und auch Hartmut Friedrich an Brett 1 musste sich nach langem Kampf im Endspiel geschlagen geben. So endete der Kampf mit einer 0:3-Niederlage.

### Bereichsliga: Niederlage gegen Gernsbach

Die erste Mannschaft empfing mit Gernsbach 1 den Tabellenzweiten. Entsprechend schwierig gestaltete sich die Aufgabe. Schon früh musste sich Tim Voigtländer geschlagen geben. Hoffnung keimte auf, nachdem Nils Grohs an Brett 8 seinen Gegner klar überspielen konnte. Nachdem aber Oliver Stahlberger (Brett 4) und Pascal Streeb (Brett 2) aufgeben mussten, schwand die Hoffnung. An Brett 7 erreichte Manfred Merkel ein Remis, Thomas Zillober gelang an Brett 6 ein zweiter Sieg. Aber am Ende mussten sich auch Raphael Merz an Brett 5 und Hartmut Friedrich an Brett 1 geschlagen geben. So endete der Wettkampf mit 5,5:2,5 für Gernsbach.

### Ottenau 2 verliert gegen Gernsbach

Am Samstag traf die zweite Mannschaft des SK Ottenau zum letzten Spieltag der Saison auf die 2. Mannschaft des SK Gernsbach. Lara Grill (Brett 3) musste sich trotz zunächst guter Chancen nach einem starken Angriff ihres Gegners geschlagen geben. Auch Julien Hirth (Brett 1) verlor nach hartem Kampf seine Partie im Endspiel. Hameed Obaidi (Brett 2) konnte hingegen zwei Figuren gewinnen und somit einen Sieg einfahren. Mit einem Remis von Michael Blum (Brett 4) reichte es jedoch nicht für den Ausgleich. Somit endete die Begegnung mit einer 1,5:2,5-Niederlage. Ottenau 2 belegt damit den 6. Platz in der Abschlusstabelle.

## Schützenverein Ottenau



### Ostereierschießen

Am So., 29. März, findet zwischen 10 und 17 Uhr, das zwanzigste Ostereierschießen im Schützenhaus Ottenau statt. Auch in diesem Jahr kann der Ostereierkorb wieder unter sach- und fachkundiger Hilfe mittels des Luftgewehrs gefüllt werden. Geschossen wird, wie unter den „Alten Hasen“ bereits bekannt, mit dem Luftgewehr auf eine Distanz von 10 m. Jeder Treffer ins Schwarze ist ein buntes Osterei für den Schützen. Es wird auch wieder der Ostereierkönig ausgeschossen, d.h. ein Schuss auf die Rückseite der Scheibe. Für den besten Treffer gibt es am Ende der Veranstaltung als Preis eine ganze Palette mit 30 Ostereiern, die Siegerehrung findet gegen 18 Uhr statt. Das Schießen mit Lasergewehr ist auch dieses Jahr wieder für die kleinen Neuanfänger möglich. Die gute Laune und ein bisschen Glück muss jeder selbst mitbringen, für das leibliche Wohl ist durch die Gaststätte „Toscana“ bestens gesorgt. Jugendliche unter 12 Jahren dürfen nur in Begleitung Erwachsener teilnehmen. Anmeldung nicht erforderlich.

## Sportvereinigung Ottenau

### SV Ottenau, Abt. Fußball



### Letzte Entschlossenheit fehlt

SpVgg Ottenau – FV Würmersheim 0:1 (0:1). Die SpVgg verpasste es, sich im vergangenen Heimspiel etwas von den Abstiegsrängen abzusetzen. In der ersten Hälfte waren die Gäste tonangebend und belohnten sich früh mit einem schön heraus gespielten Tor (10.). Trotz Unterlegenheit ergab sich für A. Merkel eine Großchance zum Ausgleich, sein Schuss endete allerdings am Innenpfosten. Im zweiten Abschnitt wendete sich das Blatt und die Hausherren waren gegen einen verteidigenden FVW spielbestimmend. Bei den zwei, drei nennenswerten Chancen war auch ein Lattentreffer dabei, an diesem Nachmittag wollte der Ball jedoch nicht über die Linie. Im Endeffekt wollten die Gäste den Sieg mehr und zeigten dies in den entscheidenden Aktionen. Nach dieser verpassten Chance richtet sich die Konzentration nun auf das nächste Auswärtsspiel am So., 29. März, um 15 Uhr beim Tabellenletzten FV Schutterwald.

SC Baden-Baden – SpVgg Ottenau II 5:1 (3:0). Die Gastgeber präsentierten sich über die gesamte Spielzeit bissiger und griffiger; kamen daher zu einem verdienten Sieg, der allerdings etwas zu hoch ausfiel. Ein Abspielfehler ermöglichte dem SC die Führung (10.), in der Folge verpasste die SpVgg den Ausgleich. Nach zwei langen Bällen erhöhte sich der Spielstand vor dem Seitenwechsel (22. und 35.). Dem schnellen Anschluss von K. Lierheimer (50.) folgte eine weitere Großchance, jedoch wurde das Tor knapp verfehlt. In der Folge passierte auf beiden Seiten nicht mehr viel, allerdings müssen sich die Gäste über zwei späte, unnötige Gegentore (85. und 88.) ärgern. Am Sa., 28. März, empfängt man den 1. SV Mörsch II um 15 Uhr im Murgstadion.

### SV Ottenau, Abt. Tischtennis



### Spielberichte

1. Mannschaft (Verbandsliga): ESV Weil 9:7 Spvvg Ottenau. Die Erste verliert in Weil ohne Nummer Eins Mai mit 9:7. Nach 2:1 aus Doppeln fand man gut ins Spiel, tat sich in den Einzeln jedoch schwer. Herauszuheben ist Ersatzspieler Pierre Bindnagel, der in einem starken Spiel eins seiner Einzel gewinnen konnte. Eine insgesamt umkämpfte Partie, welche Weil im Schlusssatz mit 3:1 für sich entschied. Die Erste ist weiterhin auf Platz zwei und kämpft am Sa., 28. März, um 17 Uhr zu Hause um weitere zwei Punkte. Dies ist das letzte Heimspiel in der laufenden Saison.

2. Mannschaft (Landesliga): Spvvg Ottenau II 9:5 TTF Kappel. Die Zweite gewinnt im Kellerduell mit Kappel 9:5. Nach 2:1 aus Doppeln und Siegen im vorderen Paarkreuz durch Konrad und Mungenast, lag man früh in der Partie mit 4:1 vorne. Kappel gab sich nie auf und verlangte der Zweiten ein hartes Spiel ab. Bracht setzte letztendlich in einem engen Spiel, welches bis in den fünften Satz ging, den Schlusssatz.

3. Mannschaft (Landesklasse): Spvvg Ottenau III 8:8 TTsf Hohberg IV. Die Dritte erkämpfte sich gegen Hohberg ein 8:8 Unentschieden. Das Spiel dauerte insgesamt ca. 4,5 Stunden. Die Dritte setzte sich im Schlusssatz denkbar knapp im fünften Satz durch. Die Mannschaft ist weiterhin vor Hohberg auf Platz 8 und kämpft weiter gegen den Abstieg.

5. Mannschaft (Kreisliga C): TTV Au am Rhein II 7:3 Spvvg Ottenau V. Die Fünfte verlor in Au am Rhein mit 7:3. Nachdem man die Doppel ausgeglichen gestalten konnte (1:1), gewannen Stoll und Karcher ihre Einzel zur 3:1 Führung. Anschließend gaben die Hausherren dann kein Spiel mehr ab.

6. Mannschaft (Kreisliga D): TTV Muckenschopf 9:1 Spvvg Ottenau VI. Die Sechste verliert in Muckenschopf deutlich mit 9:1. Lediglich Ersatzspieler Marin Baraba gewann ein Einzelspiel.

## EINRICHTUNGEN OTTENAU

### Kath. Kindergarten St. Antonius

#### Auf den Spuren des Frühlings

Die Spechtgruppe des Kindergartens Sankt Antonius machte sich vergangene Woche auf, die ersten Spuren des Frühlings ge-



Blühendes Scharbockskraut.

Foto: Kiga

meinsam zu entdecken. Es wurden die ersten Blumen auf den Wiesen bestaunt, ebenso wie die ersten Knospen an den Zweigen. Mit geschlossenen Augen lauschten wir dem Gezwitscher der Vögel. Und wir waren uns alle einig, der Frühling darf kommen, wir freuen uns darauf.

#### Besichtigungsmöglichkeit im Kindergarten

Am Di., 19. Mai, bieten wir um 18 Uhr im Kindergarten St. Antonius Ottenau interessierten Eltern die Möglichkeit zur Besichtigung. Sie können die Einrichtung besichtigen, lernen unser Konzept kennen und haben die Möglichkeit Fragen zu stellen. Bei Interesse melden Sie sich unter Tel. 07225 3871 oder per Mail: [info@kiga-sankt-antonius.de](mailto:info@kiga-sankt-antonius.de) an.

## BAD ROTENFELS



## KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

#### Verkauf von Palmsträußchen

Die Pfadfinder der Gemeinde St. Laurentius verkaufen vor der Vorabendmesse zum Palmsonntag am Sa., 28. März, um 18.30 Uhr Palmsträußchen zum Preis von 2,50 Euro.

#### Arbeitseinsatz für St. Laurentius

Frühlingsputz und Pflanz-Aktion rund um die Barockkirche: Am Sa., 28. März, findet wieder ein Aktionstag rund um St. Laurentius statt. Helfer treffen sich um 9 Uhr im Pfarrhof neben der Barockkirche. Organisiert wird der Arbeitseinsatz vom Gemeindeteam mit Unterstützung der Bad Rotenfelder Vereinsgemeinschaft und der Jugendfeuerwehr. Nach dem Einsatz in der Scheune und im Pfarrgarten lädt das Gemeindeteam St. Laurentius zu einem Vesper mit Umtrunk ein. Wer Gartengeräte hat, soll diese mitbringen.

## VEREINE BAD ROTENFELS

### Die Murgtal-Sternchen - KSC Sportfreunde

#### Verkauf von Oster-Gebäck

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, seit einigen Tagen backen die „Murgtal-Sternchen“ leckeres Ostergebäck, das sie am Gründonnerstag, 2. Apr., von 11 bis 16 Uhr am CAP-Markt der Lebenshilfe in Bad Rotenfels verkaufen. Angeboten werden unter anderem kleine Linzertorten mit Ostermotiven, Karottenkuchen und Osterlämmchen sowie verschiedene Liköre und Essig. Zudem verkaufen die „Sternchen“ selbst gekochte, verschiedene Marmeladen. Die Mitglieder und Betreuer des Inklusionsvereins und KSC-Fanclubs für Menschen mit und ohne Handicap werden die Oster-Spezialitäten liebevoll einpacken, sodass man sie auch verschenken kann.

### Förderverein FV Bad Rotenfels

#### Hauptversammlung

Die Hauptversammlung des Fördervereins FV Bad Rotenfels für das Jahr 2025 findet am Do., 26. März, um 19 Uhr im Sportheim, großer Saal statt. Tagesordnung: Begrüßung und Bericht des ersten Vorsitzenden, Bericht der Hauptkassiererin, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Hauptkassiererin, Entlastung der Gesamtverwaltung, Neuwahlen, Verschiedenes. Es lädt die Verwaltung des Fördervereins ein.

### FV Bad Rotenfels



#### Generalversammlung

Der FVR lädt am Fr., 27. März, um 18.30 Uhr alle Mitglieder zu seiner 113. Generalversammlung ein. Die Jahreshauptversammlung findet im Clubraum im Mönchhofstadion statt. Neben Neuwahlen

und Ehrungen wird umfassend über das Thema Umbau Hartplatz 20XX informiert. Die Versammlung ist öffentlich und interessierte Gäste sind willkommen.

#### Knappe, aber schmerzhaft Heimmiederlage

FV Bad Rotenfels – FV Baden-Oos 1:2. In einem zähen Kreisligaspiel erwischte ein Ooser Doppelschlag den FVR in Halbzeit zwei eiskalt. Beide Teams starteten verhalten, Torchancen waren zunächst Mangelware. In der 13. Minute setzte der FVR ein starkes Pressing, Haberkorn wurde im Strafraum gefoult. Spielertrainer Güler verwandelte den Elfmeter sicher zum 1:0. Danach blieb der FVR spielbestimmend, mehr als Halbchancen durch Zimmer und Stößer sprangen aber nicht heraus. Die Gäste hatten ihre beste Chance kurz vor der Pause, als Schmidt freistehend verzog. Nach einer langen Unterbrechung wegen der Verletzung von Schiedsrichter Bulun übernahm Baden-Oos zunehmend die Kontrolle. In der 71. Minute fiel nach einer Ecke das 1:1, nur sechs Minuten später das 1:2 nach einem Sololaut. Trotz Schlussoffensive blieb der Ausgleich aus. Die zweite Mannschaft siegte im Topspiel mit 2:0 (Tore: Pregger, Danisi). Weiter geht's am Mittwoch im Pokal gegen Bietigheim um 19 Uhr.



FVR brachte Gefahr bei Standards. Foto: Philipp Rieger

#### FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend



#### Jugendspiele

A-Jugend: FV Bad Rotenfels - FC Lichtental 2:5. Die A-Jugend musste viele Ausfälle verkraften und trat im Duell gegen den Abstiegs konkurrenten aus Lichtental mit fünf B-Jugend-Spielern an. Dem Team war anzumerken, dass man als Mannschaft noch nicht perfekt eingespielt ist und so kam es zu einigen unnötigen Ballverlusten im Spielaufbau, die letztendlich auch zu den beiden Gegentoren in der ersten Halbzeit führten. „Alles oder nichts“ war die Devise des FVR für die zweite Halbzeit und mit dem Anschlusstreffer durch Mustafa keimte neue Hoffnung auf. Der Aufschwung wurde allerdings schnell mit zwei schnellen Konten der Gäste zum 1:4 gestoppt. Dem Gegner gelang jetzt alles und so fiel dann auch das 1:5 per Hacke nach einem Eckball. Der FVR spielte weiter nach vorne und konnte sich noch zwei gute Torchancen erspielen, eine davon führte durch Ledian zum 2:5 Endstand. Für die A-Jugend gilt es jetzt weiter an sich zu glauben und mit der nötigen Einsatzbereitschaft die notwendigen Punkte für den Klassenerhalt in den kommenden Spielen zu holen.

B-Jugend: FV Bad Rotenfels - SG Steinmauern II 4:1. In einem Nachholspiel am vergangenen Mittwoch setzte sich die B1 des FVR gegen den Gast aus Steinmauern sicher durch. Der FVR ging bereits in der zweiten Minute durch Nico mit 1:0 in Führung. Aber die

erwartete Sicherheit brachte dieser Vorsprung nicht. Die B1 behielt zwar die Spielkontrolle, konnte sich aber keine nennenswerten Torchancen erspielen. So war es ein Distanzschuss von Florian, der für den 2:0 Halbzeitstand sorgte. Kurz nach Wiederanpfiff erzielte der Gast völlig überraschend den Anschlusstreffer, der den FVR aus dem Konzept brachte. Ungewohnte Abspielfehler und etliche Ballverluste durch unnötige eins gegen eins Situationen waren Anzeichen dafür, dass die Mannschaft nicht ihren besten Tag hatte. Und so musste sich das Team auf seine individuelle Qualität verlassen, die letztendlich durch Ledian und erneut Florian für den 4:1 Arbeitssieg sorgte.

SG Würmersheim II - FV Bad Rotenfels II 5:2.

D-Jugend: FV Bad Rotenfels - SG Elchesheim-Illingen II 5:2.

FV Muggensturm II - FV Bad Rotenfels II 7:5.

## Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

### Chorprobe

Nach unseren gelungenen, traditionellen Männerchorauftritten beim städtischen Seniorennachmittag am 14. März in der Kultur- und Festhalle in Bad Rotenfels und bei der Mitgliederversammlung beim Mittelbadischen Sängerkreis in der Festhalle von Bermersbach, unter Leitung unseres Dirigenten Patrick Benz, beginnt unsere Chorprobe wie immer dienstags um 19 Uhr im Bürgersaal des alten Rathauses von Bad Rotenfels (Hintereingang). Wer Gesang liebt und gerne in einer harmonischen Gemeinschaft mit-singen möchte, ist jederzeit willkommen. Interessenten können entspannt verschiedene Stimmlagen ausprobieren. Abschließend gemütliches Beisammensein. Wir freuen uns auf dich.

## Gospelchor Millenium Voices

### Erfolgreiches Konzertwochenende

Ein rundum gelungenes Wochenende liegt hinter dem Gospelchor Millennium Voices. Gleich zwei Kirchenkonzerte lockten zahlreiche Besucher in die evang. Kirche in Forbach und in die evang. Kirche in Muggensturm und wurden mit großem Applaus und begeisterten Rückmeldungen belohnt. Unter der Leitung von Achim Rheinschmidt präsentierte der Chor ein abwechslungsreiches Programm aus traditionellen und modernen Gospelsongs. Mit viel Leidenschaft, Ausdruck und musikalischer Präzision gelang es den Sängern, das Publikum zu fesseln. Die stimmungsvolle Atmosphäre der Kirchenräume trug zusätzlich zur besonderen Wirkung der unplugged Konzerte bei. Die beiden Konzerte zeigen, wie lebendig und verbindend Musik sein kann.

## Musikverein Bad Rotenfels

### „Standing Ovation“ beim Kirchenkonzert

Anlässlich seines 140-jährigen Vereinsjubiläums veranstaltete der Musikverein Bad Rotenfels vergangenen Samstag ein eindrucksvolles Kirchenkonzert in der St. Laurentiuskirche. Von Beginn an zog das Orchester die Zuhörer mit einem modernen und abwechslungsreichen Programm in seinen Bann. Marco Grimm gab dem Publikum interessante Einblicke in die Werke, Lars Leier untermalte mit einer stimmungsvollen Lichtshow. Unter der Leitung von Dirigent Sascha Eisenhut präsentierten sich die Musiker in Bestform. Dieses Jubiläumskonzert war ein voller Erfolg.



Der Musikverein Bad Rotenfels in der St. Laurentiuskirche.

Foto: Lars Leier

## Turnerbund Bad Rotenfels

### TB Bad Rotenfels Gymwelt

### Kurs Yin Yoga, Zeit für Entspannung

Yin Yoga ist ein ruhiger Yogastil, in dem die Posen mehrere Minuten lang gehalten werden. Dabei kannst du dein Faszienewebe intensiv dehnen und zu innerer Ruhe finden. Es ist für Yoga-Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet. Der Kurs beginnt am Do., 16. Apr., um 20 Uhr und umfasst vier Einheiten zu je einer Stunde. Der Yogakurs findet in der TBR-Vereinsturnhalle statt. Es wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung. Informationen und Anmeldung unter Tel. 0177 2580407.

## EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

## Freiwillige Feuerwehr Bad Rotenfels

### Start mit starker Bilanz ins Jubiläumsjahr

Die Feuerwehr Gaggenau Abteilung Bad Rotenfels, hat bei ihrer 150. Generalversammlung nicht nur auf ein arbeitsreiches Jahr zurückgeblickt, sondern zugleich den Auftakt für ihr 150-jähriges Jubiläum gesetzt. In den Berichten wurde deutlich, wie viel die Feuerwehr im vergangenen Jahr geleistet hat. Die Einsatzabteilung war 2025 bei 42 Einsätzen gefordert, darunter 26 Brandeinsätze. Besonders in Erinnerung blieb ein Brand in einem Mehrfamilienhaus, bei dem Menschen in Gefahr waren. Dabei habe sich gezeigt, wie wichtig eine gute Ausbildung und das enge Zusammenspiel der Abteilungen sind. Neben dem Einsatzgeschehen prägten zahlreiche Übungen, Weiterbildungen und Arbeitseinsätze am Gerätehaus das Jahr. Auch bei Veranstaltungen im Ort und bei Absicherungsdiensten war die Wehr präsent. Erfreulich entwickelte sich die Jugendfeuerwehr. Ihr gehörten zum Jahresende 15 Mitglieder an. Bei 28 Probenabenden zeigte sich eine starke Beteiligung. Auf dem Programm standen neben feuerwehrtechnischen Themen auch Erste Hilfe, technische Hilfeleistung und Unterstützung bei Übungen der aktiven Mannschaft. Ein Höhepunkt war der 12-Stunden-Berufsfeuerwehrtag, der den Jugendlichen einen realitätsnahen Einblick in den Feuerwehralltag bot. Auch personell stellte die Versammlung die Weichen für die kommenden Jahre. Christoph Schmitt wurde als Abteilungskommandant nahezu einstimmig im Amt bestätigt. Zudem wurde Jonas Ullrich in die Einsatzabteilung übernommen. Beides werteten die Verantwortlichen als Zeichen dafür, dass die Abteilung nicht nur auf eine lange Geschichte zurückblicken kann, sondern auch für die Zukunft gut aufgestellt ist. In ihren Grußworten würdigten OB Michael Pfeiffer, BM Andreas Paul und Stadtkommandant Nicolas Faber vor allem die Einsatzbereitschaft, die Kameradschaft und die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden. Der Dank galt auch den Familien und Partnern, die den Feuerwehrdienst mittragen. Im Mittelpunkt stand an diesem Abend aber nicht nur der Rückblick, sondern auch der Blick nach vorn. Die Vorbereitungen für das 150-jährige Jubiläum laufen bereits auf Hochtouren. Geplant sind mehrere Veranstaltungen sowie ein viertägiges Jubiläumsfest vom 17. bis 20. Juli (Festhalle). Mit Live-Musik, DJ, Blaulichtmeile, Gottesdienst und Festbetrieb soll das Jubiläum für den ganzen Ort zu einem Höhepunkt werden.



V.l.n.r. Christoph Schmitt, Andreas Schorpp, Nicolas Faber, Jonas Ullrich, Peter Seiser, Andreas Paul.

Foto: F. Lucchese

## FREIOLSHEIM



### ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

#### Ortsvorsteher: Markus Dreixler

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Markus Dreixler nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0170 2101930 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

### TERMINE FREIOLSHEIM

#### Wanderfreunde „Holzbrunnen“ Freiolsheim

Die Wanderfreunde treffen sich wieder am Mi., 1. Apr., um 13 Uhr beim Feuerwehrhaus. Mit Fahrgemeinschaften geht es nach Schöllbronn. Nach der Wanderung folgt eine Einkehr in die Sportgaststätte. Neueinsteiger sind gerne willkommen.

### VEREINE FREIOLSHEIM

#### Holzschuhbohrer Freilse

##### Fischessen am Karfreitag

Am Karfreitag, 3. Apr., findet wieder unser traditionelles Fischessen in der Mahlberghalle Freiolsheim statt. Für Essen (auch vegetarisch) und Trinken ist bestens gesorgt. Es gibt auch Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Wir verköstigen Euch gerne in der Zeit von 11.30 Uhr bis 15 Uhr. Die Holzschuhbohrer Freilse freuen sich auf Euer Kommen.

#### Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

##### Muttertagsbasteln für Schulkinder

Der OGV bietet am Do., 9. Apr., von 14.30 bis 16.30 Uhr für Schulkinder von Freiolsheim und Moosbronn ein Muttertagsbasteln an. Info und Anmeldung (bis 28. März) bei Lisa Keck, Tel. 9479974 oder Dorothee Werner, Tel. 294.

### SC Mahlberg Freiolsheim



#### Sportangebot in der Mahlberghalle

Tanzfitness für alle montags von 17.45 bis 18.45 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 19 bis 20 Uhr; Stepp-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Gymnastik der Seniorinnen mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.45 bis 20.15 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 4. bis einschl. 8. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß (ohne Fußballspielen) mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Für Kinder ab der 1. bis einschl. 3. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mit Fußballspielen mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Für die Eltern-Kind-Gruppe (Kleinkinder bis einschl. 3 Jahre mit Elternteil), bisher freitags von 16 bis 17 Uhr, suchen wir einen Übungsleiter. Diese Stunde findet derzeit nicht statt. Informationen für alle Gruppen bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Tel. 0152 53876683.

#### Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr an der Mahlberghalle, Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

### EINRICHTUNGEN FREIOLSHEIM

#### Freiwillige Feuerwehr Freiolsheim

##### Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Freiolsheim führt am Sa., 11. Apr., eine Altpapiersammlung in Freiolsheim, Moosbronn und Mittelberg durch. Wir bitten die Mitbürger, das Altpapier bis spätestens 9 Uhr morgens gebündelt an den Straßenrand zu stellen. Bitte achten Sie darauf, nicht mit Kunststoffschnüren oder Bändern zu bündeln.



## HÖRDEN

### ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

#### Sprechstunden

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Barbara Bender nach telefonischer Vereinbarung oder Vereinbarung per E-Mail. Termine können unter Tel. 0160 96342661 oder E-Mail:

ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de vereinbart werden.

### VEREINE HÖRDEN

#### Förderverein Kindergarten Hörd

##### Außerordentliche Mitgliederversammlung

Am Do., 23. Apr., findet um 19 Uhr eine außerordentliche Mitgliederversammlung des Fördervereins „Flößerkinder“ im Kindergarten Hörd statt. Folgende Punkte stehen zur Diskussion: 1. Fortbestehen des Fördervereins, 2. Satzungsänderung, 3. Neuwahlen. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder.

### FV Hörd



#### Schwaches Kreisligaspiel

FV Hörd - Phönix Durmersheim 1:2 (1:1) Der FVH konnte auch das 2. Heimspiel in der Rückrunde nicht gewinnen. Das Tor von Gästespieler Wilke entschied dieses Kreisligaspiel in der 81. Minute. Vorausgegangen war ein schwerer individueller Patzer eines FVH-Abwehrspielers. Zuvor sahen die Besucher bei besten äußeren Bedingungen ein Kreisligaspiel auf ganz bescheidenem Niveau. Die Gäste waren über die gesamten 90 Minuten das Team, welches von 2 Mannschaften die wenigsten Fehler machte. Auch hatte die Phönix-Mannschaft ein Plus an Torchancen und scheiterte zudem am Aluminium. Besonders im Defensivbereich war die Fehlerquote beim FVH viel zu hoch, um in diesem Match punkten zu können. Die Truppe ging nach 20 Minuten durch Robin Schönfeldt nach guter Vorarbeit von Marino Zeman in Führung, eine lange Haltbarkeitsdauer hatte das 1:0 jedoch nicht. Zwar entsprang der Gästenausgleich durch Weißbecher nach 28 Minuten aus einer Abseitsstellung, trotzdem wirkte die

junge Truppe bei vielen Gästeangriffen immer wieder unsicher und unsortiert. Im weiteren Verlauf dieser Begegnung hatte der FVH Glück, dass die Gäste nach 51 Minuten den Ball neben das Tor setzten und Keeper Luca Zeman nach 62 Minuten bei einem Kopfball klasse reagierte. Nach dem 1:2 der Durmersheimer warf die Mannschaft in der Schlussphase alles nach vorne und hätte sogar noch den Ausgleich erzielen müssen, doch Terence Mack setzte frei stehend einen Kopfball neben das Tor. Am So., 15. Uhr, spielt der FVH in Sandweier und hat es mit einer heimstarken Mannschaft zu tun.

Die FVH-Reserve verlegte das Vorspiel mit 1:3 trotz langer personeller Überlegenheit und verpasste damit einen Sprung auf einen besseren Tabellenplatz. Torschütze: Felix Hartmann. In Sandweier bestreitet die Mannschaft am So., 13. Uhr, wieder das Vorspiel.

## Musikverein Hörden

### Musikproben

Die Gesamtkapelle probt abwechselnd mittwochs (gerade KW) und freitags (ungerade KW). Die Proben finden von 20 bis 22 Uhr im Probenraum der Grundschule Hörden statt. Kurzfristige Terminverlegungen werden über die interne App bekanntgegeben. Interessierte und Neueinsteiger sind willkommen.

### Konzerttermine

In diesem Jahr haben wir zwei besondere Konzerttermine im April bekanntzugeben: Am Do., 16. Apr., gestalten wir gemeinsam mit dem Musikverein Selbach ein Konzert, das von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau ausgerichtet wird. Bereits eine Woche später, am Sa., 25. Apr., laden wir zu unserem eigenen Jahreskonzert ein. Weitere Informationen dazu folgen in Kürze. Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Besucher und zwei musikalische Abende voller besonderer Momente.

### Altpapierannahme im März

Im März diesen Jahres wird aufgrund unserer musikalischen Aktivitäten keine reguläre Altpapiersammlung stattfinden können. Stattdessen besteht die Möglichkeit, das Altpapier am Sa., 28. März, zwischen 8.30 und 12 Uhr selbst zur Sammelstelle in der Hillastr. 20 in Gernsbach zu bringen. Es würde uns freuen, wenn Sie uns auch auf diesem Wege unterstützen. Die nächste reguläre Altmittel- und Altpapiersammlung mit Abholung durch den Verein wird am 24. Oktober stattfinden.

## Narrenzunft Schmalzloch Hörden

### Nur eine kleine Pause

Nach einer internen Abschlussfeier und einer kurzen Trainingspause geht es bei der Tanzgarde Hörden mit Volldampf in die neue Kampagne 2027. An deren Ende werden wieder Tanzshows

in der Gaggenauer Jahnhalle stehen. Nähere Einzelheiten gibt es in Kürze auf Instagram, Facebook und auf der Homepage der Narrenzunft unter [www.schmalzloch.de](http://www.schmalzloch.de). Trainingsauftakt ist am Sa., 11. Apr., in der Flößerhalle mit einem „Tag der offenen Tür“. Dort darf jeder reinschnuppern, der Lust am karnevalistischen Tanz hat. Eltern dürfen mitkommen und zusehen. Die Traineerinnen stehen dabei für alle Fragen bereit. Bei der Tanzgarde gibt es sieben Trainerinnen mit einer C-Lizenz des Deutschen Sportbundes. Wer beim Tag der Offenen Tür nicht dabei sein kann, für den gibt es ab Di., 14. Apr., weitere Gelegenheiten. Infos direkt auf [www.schmalzloch.de](http://www.schmalzloch.de), Facebook und Instagram. Die Tanzsportabteilung der Narrenzunft ist mittlerweile auf über 100 Aktive angewachsen. Bei der Abschlussfeier gab es Pokale für die eifrigsten Trainingsbesucherinnen. Besonders würdigte Gesamtleiterin Laura Doll den Trainerstab und die fleißigen Helferinnen im Hintergrund: die Betreuerinnen.



Die Betreuerinnen.

Foto: Laeticia Müller

## Naturfreunde Hörden

### Wildschweinfest

Wie jedes Jahr im Frühling laden wir euch am So., 19. Apr., ein, unser Wildschweinfest im NaturFreundeHaus zu besuchen. Ab 12 Uhr verköstigen wir euch mit selbst gekochtem Wildschweingulasch - mit Fleisch aus heimischen Wäldern - oder Putengeschnetzeltem und als Beilagen gibt es Spätzle und Salat. Auch wird es wieder ein vielfältiges Angebot an Kuchen und Torten geben, gerne auch „to go“. Wir freuen uns auf viele Besucher.

## TV Hörden



### 130 Jahre TV Hörden

Der Turnverein Hörden feiert 2026 sein 130-jähriges Vereinsjubiläum mit einem abwechslungsreichen Programm, welches sich über das gesamte Jahr erstreckt. Unter dem Motto „Wir bewegen Generationen“ finden jeden Monat verschiedene Feste, Aktionen oder Vorträge statt. Hier ist für jede Altersgruppe etwas dabei. Informationen zum Jubiläumsprogramm sind auf der Homepage unter <https://www.tv-hoerden.de/Jubilaeum> zu finden.

## MICHELBACH



### AKTUELLES MICHELBACH

### Erzählcafé am 2. April

Das nächste Erzählcafé findet am Do., 2. April, um 14.30 Uhr im Gasthaus Engel statt. Bei Kaffee und Kuchen oder auch einem Glas Wein oder Bier kommen die Teilnehmenden zu einer gemütlichen Erzählrunde zusammen. Ein festes Thema gibt es nicht, doch mit Blick auf Ostern dürfte es an Gesprächsstoff nicht mangeln. Jeder darf erzählen, niemand muss; auch Zuhörerinnen und Zuhörer sind willkommen. Nach der schweren Erkrankung des Gründers Manfred Vogt wird das Erzählcafé von Viktoria Hirth und Manfred Latein geleitet, die auch gerne für Auskünfte zur Verfügung stehen.

## Gartenabfallplatz Karsamstag geschlossen

Am **Sa., 4. April**, bleibt der Gartenabfallplatz in Michelbach wegen fehlendem Personal geschlossen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis. Folgende Abfallplätze stehen an diesem Tag zur Verfügung: Deponie Oberweier (8 bis 14 Uhr), Gartenabfallplatz Bad Rotenfels (13 bis 17.30 Uhr) und der Gartenabfallplatz in Ottenau (12 bis 18 Uhr).

## ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

### Ortsvorsteher: Jan Stenger

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Jan Stenger nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0162 2648130 vereinbart werden. E-Mail: [ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de)

## VEREINE MICHELBACH

### Bogensportclub Bernstein-Eagles Michelbach

#### Jahreshauptversammlung

Am Di., 5. Mai, um 18 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des Bogensportclubs Bernstein-Eagles Michelbach im gr. Sitzungssaal des Rathauses in Michelbach statt. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder und Freunde eingeladen. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Bericht des 1. Vorsitzenden; 3. Bericht des Schatzmeisters; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Schatzmeisters; 6. Entlastung der gesamten Vorstandschaft; 7. Neuwahlen; 8. Satzungsänderung; 9. Verschiedenes; 10. Anträge. Anträge sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich an den 1. Vorsitzenden, Jan Stenger, einzureichen.

### Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

#### Wahlen bei der Jahreshauptversammlung

In der Jahreshauptversammlung am 18. März war die Wahl des Vorstandes (im zweijährigen Turnus) ein Hauptthema. Das bisherige Führungsteam wurde einstimmig im Amt bestätigt: Dagmar Konermann und Thomas Will (1. / 2. Vorstand), Anne-Kathrin Sieb (Kassenwartin), Bernd Herm (Schriftführer), Therese Czichon und Mirco Jost im Beisitz (Schwerpunkte Vermietung / Haustechnik). Auch Ralf Jungfermann und Cynthia Jost (Kassenprüfung) stehen für das kommende Jahr bereit. Kassenwartin Sieb stellte einen soliden, ausgeglichenen Haushalt vor. Die Einnahmen kamen aus Mitgliedsbeiträgen, Vermietung und eigenen Veranstaltungen. Ausgabenposten waren laut Bericht Konermann (1. Vorstand) vornehmlich Investitionen zum Erhalt des Hauses (z.B. Reparaturen / Spülküche) und zur Optimierung der Nutzung (neuer Kühlschrank, mobile und fest installierte Wärmequellen für kleinräumige Nutzung) sowie Sicherstellen des laufenden Betriebes. Konermann dankte dem Vorstand und dem Helferteam für den geleisteten Einsatz, konnten doch mit knapper personeller Besetzung alle anstehenden Aufgaben und Veranstaltungen erfolgreich und mit gutem Ergebnis bewältigt werden. Insbesondere der „Kultursommer im Hirtenhaus“ hat als kompaktes Sommerprogramm für verschiedene Interessen mit Veranstaltungen in unterschiedlichen Genres neue Gäste ins Hirtenhaus geführt. Unstrittig erwiesen sich der traditionelle Adventsmarkt sowie Vermietungen/Trauungen als verlässliche Säulen. Für 2026 ist der „2. Kultursommer im Hirtenhaus“ geplant. Bewährte Veranstaltungen (Adventsmarkt) bleiben im Programm. Für private Treffen ist das Haus bereits gut gebucht. Für das Haus stehen inzwischen einige Pflegearbeiten an. Deshalb werden für Instandhaltungsprojekte interessierte und tatkräftige Menschen gesucht, die sich projektbezogen im Team einbringen möchten. Im Anschluss bestand wie immer die Möglichkeit zu einem persönlichen Austausch. Aktuelle Informationen gibt es regelmäßig unter [www.hirtenhaus.com](http://www.hirtenhaus.com).

### Heimatverein Michelbach

#### Öffnung Heimatmuseum verschoben

Das Heimatmuseum ist regulär an jedem ersten Sonntag im Monat – mit Ausnahme der Monate Dezember, Januar und Februar – von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Da der erste Sonntag im April dieses Jahr auf den Ostersonntag (5. April) fällt, wird der Öffnungstermin einmalig auf So., 12. Apr., ebenfalls von 14 bis 17 Uhr, verschoben. Der Besuch ist kostenlos. Die Ausstellungen im Heimatmuseum geben anschauliche Einblicke in das frühere Alltags- und Arbeitsleben im Dorf. Führungen sind nach vorheriger Absprache auch an anderen Tagen möglich. Ansprechpartner ist Jochen Kük, Tel. 07225 77361.

### Mitgliederversammlung: Ehrung langjähriger Mitglieder

Am 19. März fand die 35. Mitgliederversammlung statt. Der erste Vorsitzende Jochen Kük blickte auf das Jahr zurück und gab einen Ausblick auf die vielfältigen Vorhaben im Jahr 2026. Anschließend berichtete Kassiererin Angelika Bittmann über die finanzielle Lage des Vereins. Der Kassenprüfer bestätigte eine einwandfreie und



Günther Herm, Günter Dürr, Jochen Kük (v.l.). Foto: Ulrike Höflein

ordnungsgemäße Kassenführung. Ortsvorsteher Jan Stenger würdigte das große Engagement des Vorstands und der Mitglieder. Er hob insbesondere den wichtigen Beitrag hervor, den der Verein für das kulturelle Leben im Dorf leistet. Bei den Wahlen wurden die bisherigen Amtsinhaber in ihren Funktionen bestätigt: Jochen Kük als 1. Vorsitzender, Angelika Bittmann als Kassiererin sowie Josef Feger als Vorsitzender des Arbeitskreises Haus + Grund. Ebenso wurden Belinda Bachura, Klaus Dettmann, Ingeborg Kük und Christian Klein erneut als Beisitzer gewählt. Neu in den Vorstand wurde Roswitha Bosslet als stellvertretende Schriftführerin gewählt. Sie wird sich zudem um die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins kümmern. Gleich sieben Mitglieder können in diesem Jahr auf 25 Jahre Vereinszugehörigkeit zurückblicken. Stellvertretend für alle Jubilare wurden die anwesenden Mitglieder Günter Herm und Günter Dürr mit einer Ehrenurkunde und einer Flasche Blutwurz geehrt.

### Musikverein Michelbach

#### 51. Maifest an neuem Veranstaltungsort

Als der MV Michelbach im Jahr 1973 das erste Maifest am Michelbacher Wasserhochbehälter veranstaltete, hätte wohl kaum jemand gedacht, dass sich dieses „Heckenfest“ über fünf Jahrzehnte hinweg zu einer der beliebtesten Veranstaltungen des Vereins entwickeln würde. Generationen von Besuchern haben seither den Vorabend des Maifeiertags und den 1. Mai in geselliger Atmosphäre über den Dächern von Michelbach gefeiert. Nach 50 Jahren hat sich der Verein nun dazu entschlossen, den Veranstaltungsort zu ändern. Das Maifest findet erstmals bei der Wiesentalhalle statt. Gründe hierfür sind u. a. die bessere Erreichbarkeit für alle Altersgruppen, großzügige Parkmöglichkeiten sowie die vorhandenen sanitären Anlagen. Am Abend des 30. April wird traditionell der Maibaum gestellt, musikalisch begleitet vom MV Michelbach. Im Anschluss zieht man mit Marschmusik gemeinsam zur Wiesentalhalle, wo das Fest mit Bewirtung offiziell beginnt. Das musikalische Abendprogramm gestaltet der Musikverein Eschbach aus dem Elsass. Auch am 1. Mai lädt der Musikverein zum geselligen Beisammensein ein. Die Michelbacher Musikkapelle eröffnet den Maifeiertag musikalisch mit Blasmusik zum Frühschoppen. Im Anschluss übernimmt der MV Sulzbach das Nachmittagsprogramm. Kulinarisch dürfen sich die Festgäste auf ein umfangreiches Getränke- und Speisenangebot freuen, u. a. gibt es Bratwurst, Currywurst und Steakweck. Am Nachmittag des 1. Mai wird das Angebot zusätzlich um Kaffee und Kuchen erweitert.

### SV Michelbach

#### SV Michelbach, Abt. Fußball



#### SVM mit knappem Heimsieg weiter an der Tabellenspitze

19. Spiel SV Michelbach - SV Sinzheim II 3:2 (1:2). Tolles Fußballwetter, klasse Rasen, konstanter Trommelwirbel durch die eigenen Jugend-Ultra-Fans und als Tabellenvorführer einen weiteren Verfolger im Visier, was will man mehr? Visionen ohne Aktionen sind wie Halluzinationen. Genau so oder ähnlich war es im 1. Abschnitt in Michelbach im eigenen Spiel. Die Einheimischen waren vor allem im ersten Abschnitt komplett offline. Bereits

in der 3. Minute wackelte das Tornetz im eigenen Kasten, als die bestens aufspielenden Gäste schnell und ohne zu zucken den 0:1-Führungstreffer erzielten. Philipp Inci war es im eigenen Gehäuse in den folgenden Minuten zu verdanken, dass es bei der knappen Gästeführung blieb. Aus heiterem Himmel kam Michelbach in der 10. Minute zum 1:1-Ausgleich, als David Draganovic ein vorgezogenes Ostergeschenk der Gästeabwehr dankend annahm. Sinzheim war weiter Herr im fremden Stadion und kam noch vor dem Pausentee infolge eines Strafstoßes zur verdienten 1:2-Führung. Nach deutlichen Worten in der Halbzeitpause zeigten die Einheimischen ein anderes Gesicht. Bereits in der 46. Minute leuchtete die Anzeigentafel im eigenen Stadion auf, als der gut aufspielende Draganovic cool und locker zum 2:2 vollendete. Beide Teams wollten sich mit der Punkteteilung nicht zufriedengeben, so dass es in Sachen Angriffe und Chancen hin und her pendelte. In der 70. Minute vollendete Nicklas Häußler einen Zuckerpass von Draganovic zum 3:2-Heimsieg, welcher nach einer komplett verschlafenen ersten Spielhälfte gebührend gefeiert wurde.



*SVM knackt schwere Aufgabe im 2. Abschnitt. Foto: Reiner Rieger*

Vorschau: Am So., 29. März, geht es im nächsten Verbandsspiel auswärts zum Verfolger um den Aufstieg FV Iffezheim. Spielbeginn in Iffezheim ist um 15 Uhr. Die SVM-Reserve spielt das Vorspiel um 13 Uhr. Beide Teams freuen sich auf zahlreichen Fanbesuch. Infos und eine Bildergalerie vom vergangenen Spieltag online unter: [www.sv-michelbach.de](http://www.sv-michelbach.de).

## SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



### Jugendfußball in Michelbach

Aktuell findet das Jugendtraining wie folgt statt, wobei zu jedem Training gerne neue Kids in den ersten Wochen kostenfrei willkommen sind: montags: Kids im Alter von 12 bis 16 Jahren ab 17 Uhr bis 18.30 Uhr; mittwochs: Kids im Alter von 8 bis 11 Jahren ab 16 Uhr bis 17.30 Uhr; mittwochs: Kids im Alter von 12 bis 16 Jahren von 17.30 Uhr bis 19 Uhr. Der Spaß und die Freude am Ballsport stehen hierbei im Vordergrund. Mädchen und Jungs sind hierzu willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Sportschuhe und Getränke mitbringen. In den Schulferien findet kein Training statt. Weitere Infos gibt es über Riccardo Gandolfo, Tel. 0176 61653913 oder online unter: [www.sv-michelbach.de](http://www.sv-michelbach.de).

## TV Michelbach

### Generalversammlung

Am 14. März fand die Generalversammlung statt. Vorsitzender Mathias Dräs eröffnete die Versammlung mit dem Jahresbericht und konnte auf ein erfolgreiches Jahr mit vielen Höhepunkten zurückblicken. Der TVM richtete das jährliche Heckenfest und unser Jugendschauturnen aus. Für „It's Showtime“ des Turngau Mittelbaden stellten wir neben Halle und Geräten auch die Bewirtung. Im vergangenen Jahr sind zahlreiche erfolgreiche Wettkämpfe und Meisterschaften der aktiven Turner zu verzeichnen. Der Vorstand bedankte sich bei den zahlreichen Helfern für die tatkräftige Unterstützung. Es folgten die Berichte der Schriftführerin, der Kassiererin und der Kassenprüferin. Aufgrund der hervorragenden Kassenführung wurde die Entlastung durch die Kassenprüferinnen erteilt. Der Verein startet mit einem geplanten Verlust in das neue Jahr, muss aufgrund der guten Ergebnisse bei den Veranstaltungen die Mitgliedsbeiträge jedoch nicht erhöhen. Bei Interesse können die Unterlagen eingesehen werden. Für den Ortschaftsratsrat war Ralf Kübler anwesend, um den Vorstand zu entlasten. Die Jugend- und die Übungsleiter konnten von einem erfolgreichen Jahr und zahlreichen Aktionen der einzelnen Gruppen berichten. Der Turnrat wurde unverändert wiedergewählt. Veränderungen gab es in der Verwaltung. Wir dürfen Katharina Kübler als neue 2. Verantwortliche Essen, Sascha Hohlfelder als 2. Verantw. Getränke, Enrico Naujoks 2. Verantw. Technik, Mirko Rothenberger 1. Turnwart und Jonas Pinkenelli 2. Turnwart begrüßen. Verabschieden müssen wir uns von Maik Seiberling, 1. Turnwart Freizeitturnen, Christoph Bachura, 2. Turnwart Freizeitturnen, Markus Peter, 1. Verantw. Getränke, Samira Rieger, 2. Turnwart Dreamdancer 1 und Carina Dziura, 2. Turnwart Dreamdancer 2. Ausblick auf die Aktivitäten für 2026: Veranstalter für den Turngau Mittelbaden Turnerjugend Bestenwettkämpfe - Bezirksentscheid weiblich/männlich am 21./22. März. Heckenfest am 14. Mai und Michelbacher Dorffest vom 4. bis 6. September.

## EINRICHTUNGEN MICHELBACH

### Freiwillige Feuerwehr Michelbach

#### Altpapiersammlung in Michelbach

Die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abt. Michelbach führt am Sa., 18. Apr., ihre diesjährige Altpapiersammlung im Dorf durch. Das Altpapier darf an diesem Tag ab 9 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden.



## OBERWEIER

### ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

#### Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 17 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034, Fax: 07222 9687562

E-Mail: [ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de)

### KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

#### Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919 oder 0162 9094383, [ulrich.stoffers@kath-rastatt.de](mailto:ulrich.stoffers@kath-rastatt.de)

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, [martin.sauer@kath-murgtal.de](mailto:martin.sauer@kath-murgtal.de)

Pater Nibin Varghese, Tel. 0159 06435133, [pater.nibin@kath-rastatt.de](mailto:pater.nibin@kath-rastatt.de)

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, [norbert.kasper@kath-murgtal.de](mailto:norbert.kasper@kath-murgtal.de)

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, [daniel.meicher@kath-rastatt.de](mailto:daniel.meicher@kath-rastatt.de)

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, [nicole.schilz@kath-rastatt.de](mailto:nicole.schilz@kath-rastatt.de)

Pastoralassistent Jannik Moog, Tel. 07222 407630 oder mobil 0162 9094365, [jannik.moog@kath-rastatt.de](mailto:jannik.moog@kath-rastatt.de)

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, [gerhard.hemker@kath-murgtal.de](mailto:gerhard.hemker@kath-murgtal.de)

#### Palmstrauß-Lieferdienst

Jedes Jahr an Palmsonntag treffen Sie uns Ministranten mit unseren selbstgebundenen Palmsträußen vor dem Gottesdienst vor

der Kirche in Muggensturm an. Dieses Jahr können Sie uns auch vor dem Gottesdienst am Sa., 28. März, um 18 Uhr in Oberweier antreffen. Außerdem kommt der Palmstrauß mit unserem Lieferservice auch direkt nach Oberweier. Dafür werden wir Minis die gesegneten Palmsträuße am Palmsonntag, 29. März, nach dem Gottesdienst zwischen 12 und 15 Uhr zu Ihnen bringen. Vorbestellungen sind per E-Mail an [minis.oberweier@kath-murgtal.de](mailto:minis.oberweier@kath-murgtal.de) oder telefonisch unter 07222 409359 bei Alicia Braun möglich.

### Ökumenischer Kreuzweg 2026

Oft wirkt alles ganz normal. Der Alltag läuft, wir lachen, wir reden, wir gehen durch unser Leben. Aber wenn wir mal kurz anhalten und nicht nur schauen, sondern wirklich hinsehen, merken wir: Es steckt oft mehr dahinter, als wir auf den ersten Blick erkennen. Vielleicht ist da mehr als nur schlechte Laune – vielleicht Sorgen, die niemand sieht. Der Ökumenische Kreuzweg 2026 „dahinter. Tiefer sehen, weiter gehen“ möchte die Perspektive wechseln. Wir betrachten uns die Menschen näher, nicht an der Oberfläche. Tiefer sehen bedeutet, nicht bei den ersten Eindrücken stehenzubleiben, vielmehr genau hinzuschauen. Und weitergehen heißt nicht, einfach abzuhaken und wegzuschauen. Es heißt, innezuhalten, sich berühren und verändern zu lassen. Wir gehen nicht allein weiter, sondern in der Gewissheit, dass Jesus uns begleitet und trägt. Die Bilder zu den Stationen in gängiger moderner Darstellungsform zeigen alltägliche Situationen unserer Zeit, die wir im Kreuzweg Jesu wiederfinden können. Dazu bieten uns die Texte den jeweiligen Bezug und die passende Interpretation. Thematisch ergänzt die Musik durch neue geistliche Lieder, dargeboten von der Musikgruppe „Ichthys“, und gibt uns damit die Gelegenheit, den Kreuzweg Jesu mit all unseren persönlichen Fragen und Anliegen zu erfahren. Einladung zum Ökumenischen Kreuzweg der Römisch-Katholischen Kirchengemeinde „St. Alexander Rastatt“ am Karfreitag, 3. Apr., um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes in Oberweier.

### Gemeindeversammlung Pfarrgemeinde St. Johannes

Vieles in unserer Kirche ist seit der Neugründung der Großpfarrei St. Alexander Rastatt derzeit in Bewegung. Hier vor Ort in Oberweier wird unsere Pfarrgemeinde weiterhin unter anderem vom Pfarrgemeindeteam vertreten. Das Gemeindeteam macht die Kirche lebendig, organisiert das Gemeindeleben vor Ort mit verschiedenen Aktivitäten und bringt Menschen sowie Glauben zusammen. Zur Einberufung und Bestätigung der ehrenamtlichen Mitglieder des Gemeindeteams laden wir alle am kirchlichen Leben beteiligten Personen zur Gemeindeversammlung im Gottesdienst am Ostermontag, 6. Apr., ein. Wer Interesse und Lust hat das Gemeindeleben vor Ort mitzugestalten und in einem Gremium Ehrenamtlicher mitzuwirken, ist in unserem Gemeindeteam willkommen. Meldungen gerne an das Pfarrbüro in Oberweier.

## VEREINE OBERWEIER

### Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

#### Seniorenachmittag in Oberweier

Am Do., 9. Apr., findet im Gemeindehaus wieder ein Seniorennachmittag statt. Wir wollen miteinander die österliche Zeit feiern und genießen. Hierzu gehört guter Kaffee und Kuchen. Im unterhaltenden und informativen Teil des Nachmittags wird Herr Pottiz einen Bildervortrag der Industriegeschichte von Rastatt präsentieren. Beginn ist um 14 Uhr.

### FC Keschte-Igel Oberweier

#### Generalversammlung 2026

Die Generalversammlung des Freizeitclubs Keschte-Igel Oberweier findet dieses Jahr wie gewohnt am Gründonnerstag, 2. Apr., um 19 Uhr im Faustballraum der Eichelberghalle Oberweier statt. Die Tagesordnungspunkte sind: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Bereichsleiters Verwaltung; 3. Bericht des Bereichsleiters Finanzen;

4. Bericht der Kassenprüfer und deren Entlastung; 5. Wahl des Wahlleiters; 6. Entlastung der Gesamtverwaltung; 7. Neuwahlen Vorstandschaft; 8. Wahl der Kassenprüfer; 9. Sonstiges; 10. Wünsche und Anregungen. Anträge zur Generalversammlung sind bis spätestens 30. März schriftlich beim Vorstand einzureichen: Stephan Paul, Ortsstr. 83b, 76571 Gaggenau-Oberweier.

### Abteilung Natur und Umwelt: „Bei den Feldhasen“

Am Fr., 27. März, gehen wir ab 16.30 Uhr für gut zwei Stunden auf die Felder, um Feldhasen ganz aus der Nähe zu beobachten. Gefragt sind in erster Linie Geduld und Ruhe. Da Feldhasen sehr schlecht sehen können, nähern sie sich bei richtigem Verhalten mitunter bis auf wenige Meter. An Material braucht man einen mobilen Sitzplatz (z.B. Dreibein), Kamera (falls man fotografieren will) oder Fernglas. Da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht, bitte anmelden unter Tel. 0157 34762365 bei C. Barth. Auch Nicht-Vereinsmitglieder sind eingeladen.

### Gesangverein Eintracht Oberweier

#### Kuchenverkauf am Josef-Treff

Am Sa., 4. Apr., findet von 9 bis 13 Uhr am Josef-Treff Gaggenau ein Kuchenverkauf statt. Die Sänger werden hierfür eine tolle Auswahl an leckeren Kuchen und Torten backen und freuen sich über einen regen Andrang. Auch werden sie den Kuchenverkauf mit einigen Liedern um 11 Uhr musikalisch umrahmen. Der Erlös kommt dem Gesangverein zugute bzw. wird für anstehende Aktionen eingesetzt.



Kuchenverkauf am Josef-Treff. Foto: Lydia Merz

### Obst- und Gartenbauverein Oberweier

#### Papiersammelaktion im April

Am Sa., 11. Apr., soll die nächste große Sammelaktion für Altpapier in Oberweier stattfinden. Die Vorstandschaft des Obst- und Gartenbauvereins möchte diese wieder als Event für die älteren Schulkinder des Ortes organisieren. Dazu möchten wir die Einwohner Oberweiers auffordern, ihre alten Zeitungen und Zeitschriften in den nächsten Wochen gebündelt für diesen Termin zu sammeln. Auch alte aussortierte Bücher, Kataloge und Werbeprospekte können gerne dazu abgegeben werden. Das Altpapier wird wahlweise am Termin ab 9 Uhr vor Ort von den Sammeltrupps abgeholt bzw. kann am Container selbst abgegeben werden. Genauere Infos erfolgen noch zeitnah.

### Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier

#### Eltern-Kind-Musikkurse in Oberweier

Der MV „Eichelberg“ Oberweier bietet auch in diesem Frühjahr wieder Eltern-Kind-Musikkurse für die Kleinsten an. In den Kursen entdecken Kinder gemeinsam mit Mama, Papa, Oma oder Opa spielerisch die Welt der Musik. Singen, Tanzen, Bewegungsspiele und das erste Ausprobieren einfacher Instrumente stehen dabei im Mittelpunkt. In einer vertrauten und fröhlichen Gruppenatmosphäre sammeln die Kinder erste musikalische Erfahrungen und erleben Musik mit allen Sinnen. Gleichzeitig werden wichtige Fähigkeiten wie Sprache, Motorik, Konzentration und Kreativität gefördert. Durch rhythmische und melodische Echospiele lernen die Kinder außerdem genau hinzuhören und musikalische Muster nachzuahmen. Die Kurse orientieren sich am Konzept des „Musikgartens“ und richten sich an: Babys ab Geburt (Kurszeiten: Do., 10 bis 10.30/45 Uhr; Start: 16. April). Kleinkinder ab ca. 18 Monaten (Kurszeiten: Mittwochs, 15.30 bis 16.45 Uhr; Start: 15. April). Die Kurse umfassen jeweils zehn Einheiten und finden im unteren Raum der Turnhalle (Eichelberghalle) statt. Ein Schnuppern sowie ein späterer Einstieg sind jederzeit möglich, sofern Plätze frei sind. Bei Interesse: [jugendausbildung@mvoberweier.de](mailto:jugendausbildung@mvoberweier.de).

## SELBACH



### AKTUELLES SELBACH

#### Seniorenessen in Selbach am 29. März

Nach dem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr laden Christoph Kist, Alexander Kist und Florian Herrmann erneut zum gemeinsamen Seniorenessen ein: am So., 29. März, um 12.15 Uhr in der Siegfried-Hammer-Halle in Selbach. Das Angebot ist für die Gäste wieder kostenlos. Die drei Initiatoren bereiten ein mehrgängiges Menü aus frischen Zutaten zu, die sie von ihren Partnern zur Verfügung gestellt bekommen. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren ab etwa 65 Jahren: „Willkommen ist jede und jeder, der sich als Seniorin oder Senior fühlt“, schreiben die Veranstalter. Anmeldungen werden unter Telefon 07225 1839030 oder per E-Mail an [seniorenessen@bennosundheinrich.de](mailto:seniorenessen@bennosundheinrich.de) entgegengenommen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Weitere Infos: [www.bennosundheinrich.de/seniorenessen](http://www.bennosundheinrich.de/seniorenessen)

### ORTSVERWALTUNG SELBACH

#### Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten: Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr  
Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032, E-Mail: [ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de), Brunnenstraße 51

### TERMINE SELBACH

#### Jahrgang 1939

Am Mi., 1. Apr., treffen wir uns beim Restaurant Wolpertinger (Wolfschlucht) um 17 Uhr. Bitte Fahrgemeinschaft bilden.

### VEREINE SELBACH

#### Förderverein Ebersteingrundschele Selbach

##### Altpapiersammlung

Ab sofort steht auf dem Parkplatz der Ebersteingrundschele dauerhaft ein fester Altpapiercontainer zur Verfügung, geöffnet jeden Freitag von 8 bis 17 Uhr. In den Schulferien bleibt der Container geschlossen. Es darf ausschließlich Altpapier eingeworfen werden. Kartonagen, Verpackungen oder sonstiger Müll gehören nicht hinein. Der Container wird überwacht.

##### Förderverein setzt weiter auf Engagement

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Ebersteingrundschele trafen sich Mitglieder, Ortsvorsteher Michael Schiel und Interessierte in der Mensa der Schule in Selbach. Michael Schiel und die 1. Vorsitzende Nicole Müller begrüßten die Anwesenden und gaben einen kurzen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr sowie auf die zahlreichen Aktivitäten und Unterstützungsleistungen für die Schule. Im weiteren Verlauf der Versammlung standen die turnusmäßigen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Diese wurden von Michael Schiel durchgeführt. Die anwesenden Mitglieder bestätigten beziehungsweise wählten den Vorstand und Beisitzer neu, sodass der Förderverein auch in den kommenden Jahren engagiert weiterarbeiten kann. Ein besonderer Programmpunkt war die Vorstellung der Schulsozial-

arbeiterin Julia Oberle, die sich den Mitgliedern präsentierte und einen Einblick in ihre Aufgaben und Ziele an der Schule gab. Sie betonte die Bedeutung einer guten Zusammenarbeit zwischen Schule, Eltern und Förderverein, um die Schüler bestmöglich zu unterstützen. Der Förderverein konnte im vergangenen Jahr wieder mehrere Anschaffungen für die Schule ermöglichen und Projekte unterstützen. Dazu gehören unter anderem neue Materialien für den Unterricht sowie weitere Anschaffungen, die den Schulalltag der Kinder bereichern und ergänzen. Auch der nun feststehende Altpapiercontainer an der Schule wird sehr gut angenommen. Mit diesem positiven Ausblick endete die diesjährige Jahreshauptversammlung.



Die Mitglieder des Vereins. Foto: Förderverein Ebersteingrundschele

#### FZC Selbacher Kickers



##### Termine im Frühling

Jeden Freitag findet aktuell noch das Hallentraining statt, Beginn ist jeweils um 20 Uhr in der Turnhalle Selbach. Je nach Wetterlage starten wir demnächst in die Freiluft-Saison. Am Sa., 9. Mai, veranstalten wir unseren internen Jubiläumsabend „30 Jahre Selbacher Kickers“, geplant ist ein kurzweiliges Rahmenprogramm für Klein und Groß, dazu die Anmeldefrist zwecks der weiteren Planung beachten, Stichtag ist der 31. März. Den Anmeldelink entnehmt ihr bitte der verschickten E-Mail oder der WhatsApp-Gruppe. Bei gutem Wetter wollen wir am Mi., 13. Mai, eine Nachtwanderung durchführen. Eine Woche später, am Fr., 22. Mai, ebenfalls bei gutem Wetter, findet der 1. Familiennachmittag 2026 am kleinen Platz neben der Siegfried-Hammer-Halle statt. Für alle Veranstaltungen bitte die jeweiligen Hinweise in der internen WhatsApp-Gruppe beachten.

### EINRICHTUNGEN SELBACH

#### Kath. Kindergarten „St. Nikolaus“

##### Vorschulkinder entdecken die Umweltbildungsstation

Einen spannenden und lehrreichen Tag erlebten die Vorschulkinder vom kath. Kindergarten St. Nikolaus bei ihrem Besuch der Umweltbildungsstation in Oberweier. Schon bei der Ankunft waren die Kinder neugierig und voller Vorfreude. Nach einer freundlichen Begrüßung durch die Abfallpädagogin Cassandra Fleming ging es direkt los: An verschiedenen Stationen konnten die Kinder spielerisch erfahren, wie wichtig Mülltrennung, Recycling und ein bewusster Umgang mit Ressourcen sind. Besonders beein-



Ausflug zur Umweltbildungsstation. Foto: Kita St. Nikolaus

druckend war für die Vorschulkinder der sog. „Müllfriedhof“. Hier konnten sie sehen, wie lange verschiedene Materialien brauchen, um sich in der Natur zu zersetzen. Schnell wurde klar: Plastik und andere Abfälle verschwinden nicht einfach, sie bleiben oft viele Jahre in der Umwelt erhalten. Auch praktische

Erlebnisse kamen nicht zu kurz: Beim Sortieren von Müll und beim Erkunden des Geländes lernten die Kinder, wie jeder Einzelne zum Umweltschutz beitragen kann. Spielerische Elemente wie ein Barfußpfad oder kreative Stationen machten den Ausflug besonders abwechslungsreich.



## SULZBACH

### AKTUELLES SULZBACH

#### Bericht aus dem Ortschaftsrat Sulzbach

In der öffentlichen Ortschaftsratssitzung am 17. März erläuterte Manuela Hoffman von der städtischen Tiebauabteilung die Vorgehensweise der Sanierung der Kanalisation des Sulzbachs im und um das Bernsteinbad in Sulzbach. Zusammengefasst werden Maßnahmen ergriffen, um das Schwimmbad vor einem 100-jährigen Hochwasser zu schützen. In einem ersten Schritt wird der Durchfluss beim Parkplatz und oberhalb des Volleyballfeldes erweitert. Nach einer Pause im Sommer, in dem Badebetrieb herrscht, wird der zweite Bauabschnitt innerhalb des Bads erfolgen. Falls beim Ausbaggern Steinkrebse im Bachlauf gefunden werden, würden diese gesammelt und oberhalb am Waldrand wieder ausgesetzt. In der vergangenen Woche wurde in der Gaggenauer Woche sowie in den BNN bereits darüber berichtet. Dass das Thema Hochwasserschutz für das Bernsteinbad viele Sulzbacher interessiert, zeigte sich in der regen Teilnahme von mehreren Mitbürgern. Darüber hinaus berichtete die Ortsvorsteherin Josefa Hofmann, dass die Stadt für die Baumkontrolle in der Stadt Gaggenau und ihren Ortsteilen einen Betrag von 15.000 Euro pro Jahr ausgibt. Zu den Überprüfungen gehört auch ein Baum im Pausenhof der Grundschule Sulzbach, von dem vor kurzem ein Ast heruntergefallen ist. Zum Thema „Bauzäune“ auf dem Festplatz - aufgrund der eingebrochenen Wellblechrohre - informierte Manuela Hoffmann, dass noch in diesem Jahr eine neue Vermessung stattfinden soll, um festzustellen, welches Sanierungsverfahren in Betracht komme. Abschließend konnte die Ortsvorsteherin noch mitteilen, dass für die Pflege einer kleinen Grünfläche, die der Stadt gehört, eine Mitbürgerin neu gewonnen werden konnte. Das dreieckige Stück gegenüber der ehemaligen Metzgerei Schnepf wurde zuvor jahrelang ehrenamtlich von einer anderen Mitbürgerin gepflegt und aufgewertet, die diese Aufgabe aber krankheitsbedingt nicht mehr leisten kann.



Foto: J. Hofmann

### ORTSVERWALTUNG SULZBACH

#### Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: [ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de)

### VEREINE SULZBACH

#### Turnverein Sulzbach



##### Generalversammlung

Am 20. März fand in der vereinseigenen Turnhalle die Generalversammlung des TV Sulzbach 1890 statt. Nach der Begrüßung durch den Vorstand berichteten die Vorstandsmitglieder sowie die Übungsleitenden des Vereins über das vergangene Vereinsjahr. Dabei standen sowohl die sportlichen Aktivitäten als auch die Entwicklung der einzelnen Gruppen im Mittelpunkt. Der Vorstand für Verwaltung Oliver Maier verlas seinen Bericht und hob besonders hervor, welchen Beitrag der Verein zum gesellschaftlichen Leben im Ort leistet. Veranstaltungen wie das Tischfußballturnier, das St.-Martins-Fest oder das Beachvolleyballturnier im Sulzbacher Bernsteinbad seien wichtige Begegnungsmomente für Jung und Alt. Maier betonte zudem, dass die vereinseigene Turnhalle nicht nur Trainingsstätte des TV Sulzbach ist, sondern auch regelmäßig von anderen Sulzbacher Vereinen für deren Veranstaltungen genutzt wird und damit ein zentraler Ort des Miteinanders ist.



Mit **Handy-Recycling**  
den Lebensraum von  
Berggorillas schützen

Foto: Uwe Kribus



**Abgabe der Althandys  
an der Pforte im Rathaus-Foyer.**



Foto: Canva

**Scannen oder unter  
Kanälen entdecken!**